

# Staufer Kurier

Amtsblatt  
der Stadt  
Waiblingen



WAIBLINGEN



Nummer 25 33. Jahrgang CMYK+

Donnerstag, 18. Juni 2009

Am 22. Juni 2009 um 18 Uhr

## Neubürger werden herzlich empfangen

Die Neubürgerinnen und Neubürger, die im vergangenen halben Jahr nach Waiblingen gezogen sind, begrüßt Oberbürgermeister Andreas Hesky am Montag, 22. Juni 2009, um 18 Uhr bei einem Empfang im Bürgerzentrum Waiblingen. Dabei stellt er den Gästen auch ihre neue Heimatstadt vor. Nach der Begrüßung im Welfensaal führt der Oberbürgermeister die neuen Bürgerinnen und Bürger bei einem Rundgang durch die Altstadt. Kinder sind beim Empfang willkommen. Für die Zeit des Rundgangs wird eine Kinderbetreuung im Bürgerzentrum angeboten.



82 „Kelly-Inseln“ gibt es in Waiblingen schon – am Dienstag, 9. Juni 2009, hat Oberbürgermeister Andreas Hesky (linkes Bild, Mitte) über das für Kinder so wichtige Projekt informiert. Unsere Bilder entstanden im „Packaging Excellence Center“. Fotos: Meng

## Initiative Jugendfarm Waiblingen: Trägerverein wird gegründet



Die „Initiative Jugendfarm Waiblingen“ lädt zur Gründungsversammlung für einen „Trägerverein Jugendfarm Waiblingen“ am Montag, 22. Juni 2009, um 20 Uhr ins WN-Studio des Bürgerzentrums ein. Die Initiative ist seit November 2008 aktiv und besteht inzwischen aus mehr als 40 Mitgliedern. Erster Bürgermeister Martin Staab begrüßt die Gäste, Initiativmitglied Jan Möllmann wird bis zur Wahl des Vorstands die Versammlung moderieren. Nach der Verabschiedung des Satzungsentwurfs haben die Interessierten die Möglichkeit, ihre Bereitschaft zum Beitritt in den Verein zu erklären. Aus dieser Runde soll dann ein fünf- bis siebenköpfiger Vorstand gewählt werden, der die Geschäfte des Trägervereins für die nächsten zwei Jahre leitet. Alle an der Einrichtung einer Jugendfarm interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser öffentlichen Veranstaltung eingeladen, jede Person über 18 Jahre kann dem Verein beitreten.

Am Donnerstag, 25. Juni

## Sprechstunde beim Oberbürgermeister

Oberbürgermeister Andreas Hesky bietet Waiblingerinnen und Waiblingern die Möglichkeit, ihre Anliegen direkt mit ihm zu besprechen. Die Bürgersprechstunde ist im Zimmer des Oberbürgermeisters im Rathaus, Kurze Straße 33, Ebene 4, Zimmer 402, geplant, diesmal am Donnerstag, 25. Juni 2009, in der Zeit von 15 Uhr bis 16.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; für jeden ist eine Zeitdauer von etwa zehn Minuten vorgesehen. Falls Anliegen in der Sprechstunde nicht sofort geklärt werden können, erhalten die Bürgerinnen und Bürger anschließend eine Nachricht.

## Schon mehr als 80 Anlaufstellen für Kinder in Waiblingen – Bei Alltagsproblemen helfen sie weiter

### Bei unüberbrückbaren Hürden ab auf die Kelly-Insel!

(come) „Neue Ideen zu entwickeln, ist kein Problem, aber sie umzusetzen und durchzuhalten – das ist eine Herausforderung“. Das hat Oberbürgermeister Andreas Hesky betont, der sich bei seiner Begrüßung zur „Kelly-Insel“-Veranstaltung zunächst auf die Arbeit des noch relativ jungen Waiblinger „Packaging Excellence Center“ bezog, wo die Veranstaltung stattfand. Um ein solch innovatives Projekt – im Rahmen der Kommunalen Kriminalprävention – handelt es sich nämlich auch bei den Kelly-Inseln, die im Fokus einer Informationsveranstaltung der Stadtverwaltung, der Polizei Waiblingen sowie der Wirtschaft-, Tourismus- und Marketing-GmbH stand. Oft sind es in den Augen Erwachsener Kleinigkeiten, mit denen sich Kinder an die mittlerweile 82 Waiblinger Kelly-Inseln wenden: ein Pflaster bei einer kleinen Verletzung, eine Wegbeschreibung, ein Anruf bei den Eltern, wenn soeben der Bus vor der Nase weggefahren ist; Hilfe bei einem platten Fahrradreifen und ähnliches. Diese kleinen Alltagsprobleme stellen für Kinder eine fast unüberbrückbare Hürde dar, zumal sich oft Kinder an Kelly-Inseln wenden, die noch kein eigenes Handy besitzen.

In kleinerer oder größerer Not sind Kelly-Inseln für Kinder ganz wichtige, leicht erreichbare und vor allem sichere Anlaufstellen auf dem Weg zur Schule oder auch zum Beispiel ins Freibad. Bei ernsthaften Notfällen, in denen die Kelly-Inseln selbst nicht weiterhelfen können, kontaktieren sie über die Telefonnummer 110 die Polizei. Sie kümmert sich sofort um das Problem, mit dem sich ein Kind an eine Kelly-Insel-Anlaufstelle wendet und bei dem diese nicht helfen kann.

Diejenigen Einzelhandelsgeschäfte und öffentlichen Einrichtungen, die bereits eine Kelly-Insel sind – beispielsweise alle Waiblinger Kindertageseinrichtungen – sowie weitere Interessierte waren eingeladen, an der Veranstaltung der Stadt am Dienstag, 9. Juni 2009, im „Packaging Excellence Center“ (PEC) teilzunehmen. Oberbürgermeister Hesky zeigte anhand konkreter Projekt- und Produktideen auf, an welchem Ort sich die Gruppe trifft: Innovation, Lösungsorientierung und Kooperation prägen die Arbeit im PEC. Diese Eigenschaften treffen auch auf das Kelly-Insel-Projekt zu. Die Idee der Kelly-Inseln entstand nämlich, nachdem im Oktober 2000 auf den Fildern zwei Kinder sexuell missbraucht und ermordet wurden. Daraufhin wurde nach einer Möglichkeit gesucht, wie solche Verbrechen verhindert werden können. Die Kelly-Inseln, benannt nach der Polizei-Kelle, entstanden. Das Projekt funktioniert am besten, wenn das Netz der Anlaufstellen dicht und tragfähig ist und alle Beteiligten erfolgreich miteinander kooperieren.

Fortsetzung auf Seite 3



## Die „Wasser der Rems“ – fiktive Verbindung von Installation und Ausstellung

Die Idee, Wasser der Rems abzupumpen und wieder in Rinnen abfließen zu lassen und damit eine Verbindung von der Klanginstallation Jürgen Palmers in der Galerie im Kameralamt (Bild re.) zur Ausstellung „Kunst = Leben. John Cage“ in der Galerie Stihl Waiblingen (Bild li.) herzustellen, wäre sicherlich ganz im Sinn des Avantgardisten Cage gewesen. Oberbürgermeister Andreas Hesky erklärte am Sonntag, 14. Juni 2009, dass

durch seine Beschreibung, die Vorstellung in den Köpfen der Gäste sei und so die Ausgaben wegen der wirtschaftlichen Lage hätten eingespart werden können. Am Sonntag galt es nicht nur eine Klanginstallation freizuschalten, eine außergewöhnliche Ausstellung zu eröffnen, sondern in Waiblingen wurde gleichzeitig der Auftakt zum Projekt „Wasser des Neckars“ der KulturRegion Stuttgart gegeben. Fotos: Redmann

## Auftaktveranstaltung zum Integrationskonzept der Stadt Waiblingen

### Mit menschlicher Wärme gemeinsam die Stadt gestalten

(jps) Die Stadt Waiblingen erarbeitet momentan ein Integrationskonzept für Menschen mit Migrationshintergrund. Doch die Arbeit an diesem Projekt ist nicht allein Sache der städtischen Verwaltung. Auch engagierte und fachkundige Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Institutionen können und sollen sich mit Vorschlägen, Anregungen und Ideen daran beteiligen. Das haben Oberbürgermeister Andreas Hesky und Stephanie Vogel, die externe Organisationsberaterin des Konzepts, bei der Auftaktveranstaltung am Montag, 15. Juni 2009, im Bürgerzentrum betont, bei der auch Erster Bürgermeister Martin Staab, die Leiter bzw. Abteilungsleiter der eingebundenen Fachbereiche und Elke Schütze von der Kommunalen Integrationsförderung teilgenommen haben.

„Brauchen wir überhaupt ein Integrationskonzept?“, fragte Andreas Hesky die etwa 100 Zuhörer und kam zu dem Schluss: „Ja, wir brauchen.“ Seit der Verabschiedung des Zuwanderungsgesetzes im Jahr 2005 haben sich die politischen Rahmenbedingungen grundlegend verändert. Von den Bewohnern Waiblingens haben 17,5 Prozent einen nicht deutschen Pass, etwa 25 Prozent einen so genannten Migrationshintergrund (deutschlandweit 18,7 Prozent). Diese Personen hätten sich in vielerlei Hinsicht in das städtische Leben eingegliedert, Integration dürfe aber nicht mit Assimilation verwechselt werden. Denn „Integration heißt nicht Eigenständigkeit, wie beispielsweise den eigenen Glauben, zu verlieren, sondern gleiche Chancen, etwa in Bildung oder Politik,

zu erhalten“, sagte Oberbürgermeister Hesky. Waiblingen sei im Hinblick auf ein kulturelles Miteinander, unter anderem mit dem Altstadtfest „gut aufgestellt“, es gehe aber auch darum, weitere konkrete Projekte in dieser Richtung zu realisieren. Hier gebe es ein breites interkulturelles Handlungsfeld im Bereich von Stadt, Schulen und Kirchen. Ein wichtiges Ziel sei es, unter anderem, bedarfsgerechte Sprachförderung anzubieten oder dem Nachwuchs durch bessere Ausbildungsangebote einen Platz in der Gesellschaft zu ermöglichen. „Gelingende Integration“, betonte der Oberbürgermeister, sei dann erreicht, „wenn Menschen, gleich welcher Hautfarbe, Glaubensrichtung oder Herkunft, ihren Platz in der Gemeinschaft gefunden haben. Es müsse das Ziel jedes Ein-

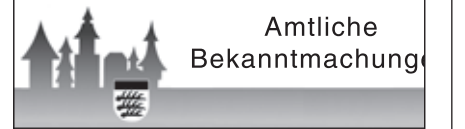
zeln sein „mit menschlicher Wärme die Stadt zu gestalten“.

Gemeinsam mit Erstem Bürgermeister Staab, den für die ausgewählten Handlungsfelder zuständigen Fachbereichsleitern und der Kommunalen Integrationsförderung, den beiden Ausländerräten Cataldo Giordano und Davide Greco sowie Yvetta Bartos vom Kinderhaus Mitte erarbeitete Stefanie Vogel, Mitarbeiterin der KGST (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement) einen Handlungsplan, der bis zum Jahresende ein finales Integrationskonzept hervorbringen soll, das realistische Ziel und Maßnahmen benennt. Hierbei sei die interkulturelle Kompetenz jedes Beteiligten gefragt. Wichtig sei auch, erklärte Stephanie Vogel, Ausdauer und Geduld zu haben und etwaige Interessenkonflikte auszuhalten und zu klären. Potenziale müssten erkannt und mögliche Handlungsfelder ausgewählt werden. „Man darf nicht alles auf einmal anschieben, wie ein Schneepflug im Winter“, mahnte Vogel zur wohlüberlegten Themenselektion. Ausgangspunkt dabei sind die sechs vorgegebenen Arbeitsbereiche „Sprache und Bildung“, „Bürgerschaftliches Engagement, politische Partizipation und soziale Integration“, „Arbeit und Wirtschaft“, „Inter-

Fortsetzung auf Seite 3



Mit einer spannenden Veranstaltung ist der Auftakt für das Integrationskonzept der Stadt Waiblingen, das bis Ende des Jahres erarbeitet werden soll, gelungen. Oberbürgermeister Andreas Hesky begrüßte die Teilnehmer am Montag, 15. Juni 2009, im Bürgerzentrum, wo im Anschluss in Gruppen weitergearbeitet wurde. Fotos: Schütze



## Sitzungs-Kalender

Am Donnerstag, 18. Juni 2009, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

### TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Ausgliederung der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt und Gründung eines Eigenbetriebs – Grundsatzbeschluss
3. Kunstschule Unteres Remstal – Stand der Entwicklung der Kunstschularbeit
4. Annahme von Spenden
5. Verschiedenes
6. Anfragen

Am Mittwoch, 24. Juni 2009, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Gemeinderats statt.

### TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Bestellung der Ortsvorsteher – Verfahren der Stellenbesetzung
4. Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2009/2010
5. Neufassung der Satzungen zur Regelung des Marktwesens (Marktordnung) und über die Erhebung der Marktgebühren (Marktgebührenordnung)
6. Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans „Kleines Feld“
7. Ausgliederung der Abwasserbeseitigung aus dem städtischen Haushalt und Gründung eines Eigenbetriebs – Grundsatzbeschluss
8. Verschiedenes
9. Anfragen

## Ameisenbühntag 2009 am Sonntag

### Viel Interessantes – erfahren und erleben

„Bei uns können Sie vieles erfahren und erleben“ und das gilt es am Sonntag, 21. Juni 2009, von 11 Uhr bis 18 Uhr umzusetzen: Es ist wieder Ameisenbühntag im Gewerbegebiet beim Berufsschulzentrum in Waiblingen. An Abwechslung wird einiges geboten. Eröffnet wird zum Beispiel die erste öffentliche Waiblinger Stromtankstelle; der 1. Waiblinger Motorclub ist mit einem Oldtimertreffen mit von der Partie und die Geschäfte sind von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr verkaufsoffen. Gezeigt wird ein Trike-Schau, ein Flohmarkt lockt zum Stöbern – Anmeldungen sind unter ☎ 07151 908346 – möglich; ein Kinderkarussell dreht seine Runden und im Kinder-Quad-Parcours können die Kinder ihre Runden drehen. Ein Kunsthandwerkermarkt gehört zum Angebot wie ein Bungee-Trampolin und ein Abenteuerturn. Die Rettungshundestaffel präsentiert sich und auch für Speis' und Trank ist gesorgt.

22. Waiblinger Stadtlauf lockt bei strahlendem Sonnenschein 813 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Lauf

## Jahrgänge 1937 bis 2005: an den Start!

(gege) „Ich bin ja so stolz!“ hat der Läufer mit der Nummer 476 nach dem Zieleinlauf beim Waiblinger Stadtlauf am Samstag, 13. Juni 2009, seine persönliche Laufzeit kommentiert, mit der er den Sechs-Kilometer-Lauf bewältigt hat. Nach knapp 32 Minuten hat der Freizeitsportler, der erst im Februar mit dem Lauf begonnen hatte, seine Runden entlang den malerischen Gassen der Stadt beendet, deren Start und Ziel in diesem Jahr am Postplatz-Forum war. Insgesamt 813 Läuferinnen und Läufer, vom Jahrgang 1937 bis 2005, feierten in diesem Jahr in den unterschiedlichen Läufen Erfolge wie diesen, zumindest aber galt vom Start bis zur Siegerehrung: dabei sein ist alles.

Das sportive Großereignis begann um 11.30 Uhr mit dem „Bambinilauf“, der die Laufreife der Jahrgänge „2002 und jünger“ an den Start ließ. Drei Schülerläufe, die Teilnehmer des „Walkings“, des „Nordic-Walkings“ sowie die Läuferinnen und Läufer des Sechs-Kilometer- und des Zehn-Kilometer-Hauptlaufs hatten an diesem sonnigen Tag die Chance, ihre Fitness mit anderen zu vergleichen oder die eigenen Grenzen zu testen. Andreas Schwab, der Leiter der städtischen Abteilung Sport, freute sich vor allem über die Tatsache, dass viele Kinder an den Start gegangen waren.

Und diese lassen für die Zukunft hoffen, denn eine Dame, die den mit einem Countdown von Oberbürgermeister Andreas Hesky um 15.30 Uhr gestarteten Hauptlauf am Straßenrand als Zuschauerin verfolgte, stellte mit Erstaunen fest: „Es sind keine ganz jungen

Männer dabei, eher 30 und 40 aufwärts!“ Der Nachwuchs ist also dringend gefordert, diesen Altersdurchschnitt im Sinn der Zuschauer zu heben. Zugleich sei den Teilnehmern des Jahrgangs 1937 Respekt dafür gezollt, dass sie sich zu einem derart strammen Spaziergang entschließen konnten. Ebenso beachtenswert und für die Zukunft auf dem richtigen Weg war die jüngste Teilnehmerin des Sechs-Kilometer-Laufs: die Läuferin des Jahrgangs 2000.

Nun, weder das Team von „Fit und Fun“, noch das Publikum ließen es den Sportlerinnen und Sportler an Unterstützung mangeln: die einen versuchten es mit den richtigen Dehn-, Arm- und Beinübungen, die anderen mit Raseln am Wegesrand, die von anspornenden Zurufen begleitet, den einmal Gestarteten auch über „Durststrecken“ hinweghelfen. Derlei es streng genommen nicht wirklich gegeben ha-

ben dürfte, denn an der Wasserstation auf der Erleninsel gab es Wasser „im Vorübergehen“. Der eine trank's der nächste schüttete es sich über den Kopf. Der eine oder andere Traubenzucker, rasch aus einem geheimen Platz hervorgeholt, rettete ebenfalls das Weiterkommen manchen Teilnehmers. Muntere Rufe klangen aus der Mitte der Läufer ins Publikum: „Mir machet g'rad so weiter“ hieß es da nach der dritten oder vierten Runde, der nächste gab humorvoll zu verstehen, dass er der passiven Teilnahme am Lauf keine Wertschätzung entgegenbringen kann.

Aus der Region Stuttgart, dem Nord-schwarzwald, aus Ravensburg oder aus Neckarsulm, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Stadtlaufs scheuten auch eine längere Anfahrt nicht, um ihre Kräfte in Waiblingen zu messen. Indes schien es sich auch um eine sich wohl gesonnene Teilnehmerschaft gehandelt zu haben. Mann kennt sich, man schätzt sich, gratuliert zu den jüngsten Sportlerinnen, die dem Waiblinger Lauf voraus gegangen waren, tauscht sich über die Wahl des Laufschuhs oder Strategien aus oder freut sich aufs nächste Jahr, genau so, wie der Läufer mit der Startnummer 476 aus einer Nachbarstadt, der für das kommende Jahr noch einige Laufkollegen zur Teilnahme motivieren möchte.

### Energiesparberatung Immer mittwochs und kostenlos

Ist Ihr Haus wärmedämmte? Das Heizsystem auf dem neuesten Stand? Im Büro der Freiwilligenagentur, Kurze Straße 35/2, bietet Hans-Siegfried Milbradt unverbindlich und kostenlos ehrenamtliche Energiesparberatung an. Er informiert mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr nach Anmeldung beim städtischen Umweltbeauftragten Klaus Läßle unter ☎ 07151 5001-445. Baupläne oder andere Unterlagen sollten mitgebracht werden.



Am 7. Juli

### Krämermarkt in der Altstadt

Zahlreiche Händler bieten am Dienstag, 7. Juli 2009, von 8 Uhr bis 18.30 Uhr beim „Ulrichsmarkt“ in der historischen Waiblinger Altstadt wieder ihre Waren an. Die Stände sind auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone zu finden. Die gesamte Innenstadt ist von 5 Uhr bis 19 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Inhaber dort angesiedelter Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten rechtzeitig darüber zu informieren. – Auch bei der Buslinie 208 ergeben sich Änderungen: In Richtung Galgenberg fährt der Bus im Frühverkehr durch die Talstraße. Tagüber fährt der Bus über die Stadtmitte und das Bürgerzentrum/Remsbrücke. In die Gegenrichtung Richtung Bahnhof wird die Route über die Haltestelle „Marktgasse“ gewählt. Die Haltestellen „Rathaus“ und „Kegelplatz“ in Richtung Galgenberg entfallen ersatzlos.

## Ergebnisse des 22. Stadtlaufs von Samstag, 13. Juni 2009

### Bambinilauf – 0,8 km, Gesamtergebnis

**Bambinilauf, männlich:** 1. Körner, Justin, TSV Neustadt, JG 2003, 3:02; 2. Würschum, Timo, VfL Waiblingen, JG 2002, 3:06; Michaltsis, Ilias, TV Oeffingen, JG 2002, 3:08.

**Bambinilauf, weiblich:** 1. Braun, Paula, Rinnenäckerschule, JG 2002, 3:19; 2. Burk, Jule, VfL Waiblingen, JG 2002, 3:21; 3. Nguemning, Jienou, JG 2002, 3:22.

**Bambinilauf, Mannschaftswertung männlich:** 1. TV Oeffingen, „Power-Kids“, Michaltsis, Ilias, JG 2002, 3:08; Klein, Finn, JG 2003, 3:15; Paul, Manuel, JG 2002, 3:48. 2. VfL Waiblingen, Würschum, Timo, JG 2002, 3:06; Pfeiffer, Johannes, JG 2002, 3:23; Glaser, Alexander, JG 2003, 4:20.

**Bambinilauf, Mannschaftswertung weiblich:** 1. VfL Waiblingen, Burk, Jule, JG 2002, 3:21; Nguemning, Jienou, JG 2002, 3:22; Weber, Britt, JG 2002, 4:01. 2. Salier-Grund- und Hauptschule, Pankratz, Emily, JG 2002, 3:35; Nein, Juliana, JG 2002, 3:37; Mayer, Lara, JG 2002, 3:40.

### Schülerlauf B – 2,1 km, Gesamtergebnis

**Schülerlauf B, männlich:** 1. Ferreira, Fabio, TV Nellingen, JG 1997, 7:05; 2. Pohl, Björn, VfL Waiblingen, JG 1996, 7:06; 3. Lehmkuhler, Lukas, VfL Handball, JG 1996, 7:35.

**Schülerlauf B, weiblich:** 1. Ernst, Larissa, TC Waiblingen, JG 1997, 7:26; 2. Lemke, Tanja, TV Nellingen, JG 1996, 7:34; 3. Häuser, Anne-Sophie, VfL Waiblingen, JG 1996, 8:01.

**Schülerlauf B, Mannschaftswertung männlich:** VfL Waiblingen, Pohl, Björn, JG 1996, 7:06; Möckel, Fabian, JG 1997, 8:05; Schnalke, Marc, JG 1997, 8:16.

**Schülerlauf B, Mannschaftswertung weiblich:** 1. VfL Waiblingen, Häuser, Anne-Sophie, JG 1996, 8:01; Dörrfuß, Vera, JG 1996, 8:21; Lenz, Hanna, JG 1996, 8:21. 2. VfL Waiblingen, Schiller, Tessa, JG 1997, 8:22; Weinmann, Lara, JG 1996, 8:40; Held, Klara, JG 1997, 8:41. 3. VfL Waiblingen, Ruoss, Kea, JG 1997, 8:45; Pfeiffer, Jana, JG 1997, 9:01; Mann, Cindy, JG 1997, 9:37.

### Schülerlauf C – 2,1 km, Gesamtergebnis

**Schülerlauf C, männlich:** 1. Bock, Alexander, SV Hegnach, JG 1998, 7:40; 2. Ferreira, Tobias, TV Nellingen, JG 1999, 7:40; 3. Weinmann, Noah, VfL Waiblingen, JG 1998, 7:44.

**Schülerlauf C, weiblich:** 1. Schröder, Madlen, TV Reichenbach, JG 1998, 8:19; 2. Thonfeld, Elisabeth, Waiblingen, JG 1998, 8:37; 3. Lemke, Stefanie, TV Nellingen, JG 1999, 8:39.

**Schülerlauf C, Mannschaftswertung männlich:** 1. VfL Waiblingen, Weinmann, Noah, JG 1998, 7:44; Elbe, Lukas, JG 1998, 7:57; von dem Busche, Emilian; JG 1998, 8:21. 2. Salier-Grund- und Hauptschule 4, Mey, Tom, JG 1999, 8:47; Müller, Lennard, JG 1999, 9:21; Handrick, Martin, JG 1998, 9:22. 3. Salier-Grund- und Hauptschule 3, Krause, Nico, JG 1999, 8:51; Schneider, Florian, JG 1999, 8:54; Lobeck, Falko, JG 1998, 10:11.

**Schülerlauf C, Mannschaftswertung weiblich:** 1. VfL Waiblingen, Kräker, Bianca, JG 1999, 9:22; Siemer, Shania, JG 1999, 10:02; Binder, Maja, JG 1998, 10:18. 2. Salier-Grund- und Hauptschule, Pasquet, Vanessa, JG 1998, 9:48; Kraft, Verona, JG 1998, 10:28; Bofinger, Saskia, JG 1998, 10:38. 3. Salier-Grund- und Hauptschule 3, Hellmann, Marie, JG 1999, 9:31; Konrad, Jasmin, JG 1998, 11:34; Dück, Jessica, JG 1999, 11:39.

### Schülerlauf D – 1 km, Gesamtergebnis

**Schülerlauf D, männlich:** 1. Grimm, Etienne, FC Zwingen, JG 2000, 3:42; 2. Würschum, Kai, VfL Waiblingen, JG 2000, 3:42; 3. Eisenhardt, Philipp, LG Kerzen, JG 2000, 3:49.

**Schülerlauf D, weiblich:** 1. von Mallinckrodt, Sara, LG Limes Rems, JG 2001, 3:49; 2. Lempp, Valerie, TB Beinstein, JG 2000, 3:57; 3. Kohn, Linda, Taekwondo-Center Stuttgart, JG 2000, 3:58.

**Schülerlauf D, Mannschaftswertung männlich:** 1. VfL Waiblingen, Würschum, Kai, JG 2000, 3:42; Nguemning, Neim, JG 2001, 3:53; Weiß, Luca, JG 2000, 4:15. 2. Friedensschule Neustadt, Struensee, Jan, JG 2001, 3:55; Jud, Leon, JG 2001, 4:14; Lechner, David, JG 2000, 4:15. 3. Rinnenäckerschule, Palmisano, Nico, JG 2000, 4:15; Öchslein, Dominik, JG 2001, 4:18; Oswald, Johannes, JG 2000, 4:20.

**Schülerlauf D, Mannschaftswertung weiblich:** 1. TB Beinstein, Lempp, Valerie, JG 2000, 3:57; Fischer, Vanessa, JG 2001, 4:39; Kaiser, Amelie, JG 2001, 5:03. 2. Salier-Grund- und Hauptschule 2, Kuhn, Corinna, JG 2001, 4:34; Kramer, Celine, JG 2000, 4:35; Oppermann, Johanna, JG 2000, 4:43. 3. Rinnenäckerschule, Corak, Helen, JG 2000, 4:24; Kuppingner, Katrin, JG 2001, 4:53; Ambros, Shirin, JG 2000, 4:54.

### Sechs-Kilometer-Lauf, Gesamtergebnis

**Sechs-Kilometer-Lauf, männlich:** 1. Gröbel, Sven, TSV Neustadt, JG 1992, 19:49; 2. Bischoff, Lars, VfL Waiblingen, JG 1992, 20:45; 3. Rathey, Marcel, LG Weinstadt, JG 1982, 20:52.

**Sechs-Kilometer-Lauf, weiblich:** 1. Albrecht, Julia, VfL Waiblingen, JG 1986, 24:22; 2. Barkhorn, Heike, Team Sila Hopp, JG 1970, 25:45; 3. Deißler, Katharina, VfL Waiblingen, JG 1993, 26:28.

### Walking/Nordic Walking – 6 km, Gesamtergebnis

**Walking/Nordic Walking, männlich:** 1. Pompo, Jorge, „Lusomarcas“, JG 1957, 35:24; 2. Merz, Werner, LAZ Salamander Kornwestheim, JG 1935, 38:07; 3. Ferreira, Luis, „Lusomarcas“, JG 1967, 38:31.

**Walking/Nordic Walking, weiblich:** 1. Spindler, Beate, PHV-Dialyse Waiblingen, JG 1965, 30:06; 2. Rabus, Marie-Therese, Winnenden, JG 1954, 42:48; 3. Gühne, Helena, TV Oeffingen, JG 1967, 44:09.

### Hauptlauf – 10 km, Gesamtergebnis

**Hauptlauf, 10-Kilometer, männlich:** 1. Katzmarek, Uwe, Badenova Nordschwarzwald, JG 1982, 32:37; 2. Bauer, Joachim, LG Weinstadt, JG 1989, 33:15; 3. Walter, Jörg, EK Schwaikheim, JG 1983, 34:50.

**Hauptlauf, 10-Kilometer, weiblich:** 1. Allmandinger, Margarete, LT Auenwald, JG 1958, 40:24; 2. Stoiber, Perdita, Rietenauer Quellenläufer, JG 1955, 43:47; Klitzke, Karin, TSV Neustadt, JG 1959, 43:55.

**Hauptlauf 10-Kilometer, Mannschaftswertung männlich:** 1. LG Weinstadt: Bauer, Joachim, JG 1989, 33:15; Entenmann, Lasse, JG 1991, 35:13; Münz, Wolfgang, JG 1956, 38:00. 2. TC Backnang, Gölles, Matthias, JG 1985, 36:35; Schlickemaier, Simon, JG 1985, 36:55; Tensing, Stefan, JG 1978, 36:59. 3. VfL Waiblingen, Triathlon, Müller, Ralf, JG 1970, 34:20; Mayerlein, Peter, JG 1968, 37:30; Regenbogen, Reinhold, JG 1978, 39:22.

**Hauptlauf 10-Kilometer, Mannschaftswertung weiblich:** 1. TSV Neustadt, Klitzke, Karin, JG 1959, 43:55; Steyer, Susanne, JG 1962, 45:10; Keim, Elke, JG 1966, 50:00. 2. Rietenauer Quellenläufer, Stoiber, Perdita, JG 1955, 43:47; Neumann, Annette, JG 1957, 48:36; Pauw, Beatrice, JG 1959, 51:10. 3. Kaiser-Barbarossa-Team, Ujevic, Monica, JG 1977, 45:03; Kaiser, Simone, JG 1981, 52:08; Rüger, Susanne, JG 1966, 58:42.

Die gesamte Übersicht mit allen 813 Läuferinnen und Läufern gibt es unter: [www.laufsportmarketing.de](http://www.laufsportmarketing.de).



Beim 22. Waiblinger Stadtlauf sind am Samstag, 13. Juni 2009, mehr als 800 Sportlerinnen und Sportler in unterschiedlichen Altersgruppen vor dem Postplatz-Forum an den Start gegangen, um im sportlichen Wettkampf die Kräfte zu messen. Fotos: Greiner/Montage: Mogck

## Stadt Waiblingen



## Amtliche Bekanntmachungen

### Abholen im Rathaus

#### Gefunden!

Von März bis Mai 2009 sind beim Bürgerbüro der Stadt Waiblingen folgende Fundsachen abgegeben worden:

- 15 Schlüssel/Schlüsselbünde
- zwei Geldbeutel
- eine Tasche
- ein Fotoapparat
- Bargeld
- zwei Handys, Marke Nokia
- ein Ring

Die Eigentümer dieser Gegenstände können sich beim Bürgerbüro im Rathaus melden (montags und mittwochs von 7.30 Uhr bis 17 Uhr, dienstags und freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr sowie samstags zwischen 9 Uhr und 12 Uhr), Kurze Straße 33, ☎ 07151 5001-111, E-Mail: [buergerbuero@waiblingen.de](mailto:buergerbuero@waiblingen.de).

Die Fundsachen sind auch im Internet aufgelistet. Über einen Link auf der städtischen Homepage unter [www.waiblingen.de/Rathaus & Politik/Buergerservice/Fundamt](http://www.waiblingen.de/Rathaus&Politik/Buergerservice/Fundamt) kommen Sie direkt zur Online-Suche „FundInfo“.

## Aufforderung zur Steuerzahlung

Am 1. Juli 2009 wird zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer 2009 – Jahreszahlung

Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuer-Jahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie, dass die Stadt Waiblingen seit dem Jahr 2004 Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in den Jahren 2008 und 2009 verkauft haben: Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Lauf des folgenden Kalenderjahrs. Die zuviel entrichterte Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrags die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstags ent-

richtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen, auf 50 Euro nach unten abgerundeten Steuerbetrags zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine dreitägige Schonfrist eingeräumt. Die dreitägige Schonfrist gilt nur bei Überweisungen, maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der Scheck spätestens drei Tage vor dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die Kasse bittet, ihr – soweit noch nicht erfolgt – eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

**Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden – Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an:**

- Kreissparkasse Waiblingen  
Konto Nr. 201 658  
BLZ 602 500 10
- Volksbank Rems e.G.  
Konto Nr. 403 010 004  
BLZ 602 901 10
- Hegnacher Bank e.G.  
Konto Nr. 250 007  
BLZ 600 693 25

Waiblingen, 15. Juni 2009  
Fachbereich Finanzen, Abteilung Kasse

bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstands.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden. Die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von zehn Prozent des festgesetzten Verkehrswerts zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Einsichtnahme in Gutachten ist während der Dienstzeiten an der Infotheke des Amtsgerichts Stuttgart-Bad-Cannstatt, Badstraße 23, 70372 Stuttgart, möglich.

Stuttgart-Bad Cannstatt, 25. Mai 2009  
Amtsgericht

## Zwangsversteigerungen

Zum Zweck der Aufhebung der Gemeinschaft soll am Mittwoch, 22. Juni 2009, um 9 Uhr im Amtsgericht Stuttgart-Bad Cannstatt, Badstraße 23, 70372 Stuttgart, Saal 2, der im Grundbuch von Waiblingen-Beinstein eingetragene Grundbesitz der Gemarkung Beinstein öffentlich versteigert werden:

Blatt 4.678 BV Nr. 3, Flst. 5303, Ob der Stube, Landwirtschaftsfläche, 13 a 8 m<sup>2</sup>. Der Zwangsversteigerungs-Vermerk wurde am 19. Dezember 2006 bzw. am 20. Dezember 2006 in das Grundbuch eingetragen. Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 5 230 Euro festgesetzt. Weitere Informationen im Internet unter <http://www.zvg.com>.

Es ergehen die folgenden Aufforderungen: Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungs-Vermerk eingetragen, muss der Be-

rechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungs-Erlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach Paragraph 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen,



Stadtwerke Waiblingen

Zur Verstärkung unseres Montageteams suchen wir schnellstmöglich ein **Dame oder einen Herrn als**

### Anlagenmechaniker (Monteur)

für den Bereich Gas- und Wasserversorgung

**Wir erwarten:**

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Anlagenmechaniker Versorgungstechnik, Rohrbau oder Gas- und Wasserinstallateur
- Führerschein Klasse B oder 3
- selbstständige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit

**Ihre Kenntnisse und Erfahrungen:**

- handwerkliche Fähigkeiten
- gute Fachkenntnisse

Nach der Einarbeitung ist die Teilnahme am Bereitschaftsdienst vorgesehen. Sie ist verbunden mit der Wohnsitznahme in der Nähe des Versorgungsgebietes.

Die ausgeschriebene Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet.

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), Fortbildungsmöglichkeiten und gute Sozialleistungen. Arbeitsschutzkleidung wird gestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **27.06.2009** an die Personalabteilung, z. Hd. Frau Göbel, E-Mail: [bewerbung@stwwn.de](mailto:bewerbung@stwwn.de).

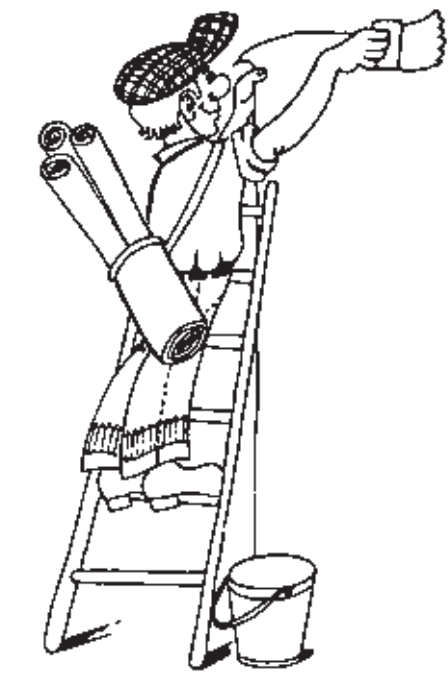
Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Angerer, Leiter der Gas- und Wasserversorgung, telefonisch unter 07151 131-408.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen bis zu drei Monaten nach Besetzung der ausgeschriebenen Position aufbewahren bzw. elektronisch erfassen.

**Stadtwerke Waiblingen GmbH**  
Schorndorfer Straße 67  
71332 Waiblingen  
Telefon 07151 131-0  
Telefax 07151 131-202  
[www.stadtwerke-waiblingen.de](http://www.stadtwerke-waiblingen.de)  
E-Mail: [info@stwwn.de](mailto:info@stwwn.de)

... Alles aus einer Hand!





## Aktuelle Litfaß-Säule . . .

**Sa, 20.6. Landeskirchliche Gemeinschaft.** „Frühstück für Frauen“ von 9 Uhr an im Gemeinschaftshaus, Fuggerstraße 45, mit einem Referat zum Thema „Einzigartig, wertvoll, echt – so bin ich?“. Anmeldung unter ☎ 9650965.

**Waiblingen solar.** Abfahrt um 8.30 Uhr vom Waiblinger Bahnhof zur Besichtigung der Vergärungsanlage bei Böblingen und der Klärschlamm-trocknungs-Anlage in Sulz. Informationen unter ☎ 59294 und ☎ 21196.

**FSV. D-Junioren-Fußballturnier** auf dem Gelände am Oberen Ring von 10 Uhr an, mit 25 Mannschaften, dabei auch die Spieler des ASC Jesi.

**TSV Neustadt, Abteilung Ski und Wandern.** Sonnenwendfest von 18 Uhr an mit Stockbrot grillen für die Kleinen, Grillfest und dem großen Sonnenwendfeuer nach Einbruch der Dunkelheit auf dem Söhrenberg.

**So, 21.6. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe.** Treffpunkt um 7.30 Uhr am Busbahnhof in der Kernstadt zur Fahrt nach Warthausen zur Fahrt mit der Schmalspurbahn „Oechsle“, anschließendem Besuch des Stadtfests und der Klosteranlage oder wahlweise einer Wanderung. Preis: 27 Euro, Kinder bis 14 Jahre fünf Euro. Anmeldung unter ☎ 51340.

**FSV.** Auf dem Gelände am Oberen Ring: C-Junioren-Fußballturnier mit 15 Mannschaften von 10 Uhr an; A-Junioren Rückspiel zum Aufstieg in die Verbandsstaffel Nord, FSV gegen den VfL Igglingen um 18.30 Uhr.

**Bürgeraktion Korber Höhe.** Radtour zum Biergarten „Nymphaea“ in Esslingen, Strecke etwa 50 Kilometer, Start um 9.30 Uhr am Mikrozentrum auf der Korber Höhe.

**Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Der „Sonntagstreff“ fährt um 10 Uhr ab Bahnhof Waiblingen nach Welzheim zur Tour mit dem „Waldbus“. – Gemeinschaftsverband um 14 Uhr im Friedhof der Begegnung.

**Mo, 22.6. AWO, Ortsverein.** Spielenachmittag bei Kaffee und Gebäck von 14 Uhr an in der Begegnungsstätte in der Hahnischen Mühle.

**Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Jakob-André-Haus: Nachmittag der Weltmission um 14.30 Uhr; Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr. – Dietrich-Bonhoeffer-Haus: Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr.

**Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Di, 23.6. Aktive Frauen; Basteltreff um 19.30 Uhr. – Dietrich-Bonhoeffer-Haus: Gemeindefest mit Pfarrer Matthias Wagner um 15 Uhr. – Jakob-André-Haus: Bibelkreis um 19.30 Uhr. **Kompetenzagentur Rems-Murr.** Offene Sprechstun-

de für Jugendliche und junge Erwachsene, die auf dem Weg ins Berufsleben Unterstützung benötigen, von 15 Uhr bis 17 Uhr, Mittlere Sackgasse 11, ☎ 5029060.

**Mi, 24.6. Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gesprächsrunde mit Pfarrerin Britta Angrig um 20 Uhr. – Die „S-Klasse“ trifft sich um 13.50 Uhr am Bahnhof Waiblingen zur Fahrt zur Ausstellung: „Württemberg wird evangelisch“.

**Do, 25.6. Landeskirchliche Gemeinschaft.** „Vom Segen aufbauender Korrektur“ lautet der Titel des biblischen Unterrichts für Erwachsene um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus in der Fuggerstraße 45. Informationen unter ☎ 9650965.

**Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Haus der Begegnung, Korber Höhe: Ökumenischer Treff um 14 Uhr mit Pfarrer Hans Peter Brucker; um 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats. – Schweigemeditation um 18 Uhr in der Michaelskirche.

**Fr, 26.6. AWO, Ortsverein.** Kaffee, Kuchen, Waffeln und Getränke werden beim Altstadtfest am Stand vor der Hahnischen Mühle serviert. Gitarren-Live-Musik gibt es von 20 Uhr bis 22 Uhr.

**Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Pfarrhaus Andreästraße: um 20 Uhr „Gott und die Welt“.

**Sa, 27.6. AWO, Ortsverein.** Kaffee, Kuchen, Waffeln und Getränke werden beim Altstadtfest am Stand vor der Hahnischen Mühle serviert. Gitarren-Live-Musik gibt es von 20 Uhr bis 22 Uhr.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker.** Gartenfest um 16 Uhr bei den Wanderfreunden Maier in Hohenacker, Fahrt in Gemeinschaften um 15.45 Uhr ab Apotheke Hohenacker. Die Teilnehmer sollten Teller, Gläser und Besteck mitbringen, Salate sind ebenso willkommen, die am Aufbau Beteiligten kommen um 10 Uhr im Gässle in Hohenacker zusammen.

**So, 28.6. AWO, Ortsverein.** Kaffee, Kuchen, Waffeln und Getränke werden beim Altstadtfest am Stand vor der Hahnischen Mühle angeboten.

**Di, 30.6. Katholische Kirchengemeinde St. Antonius, Jungsenioren.** Wanderung von Großlarch nach Sulzbach, anschließend Einkehr, Treffpunkt um 12.40 Uhr am Bahnhof. **Kompetenzagentur Rems-Murr.** Offene Sprechstunde für Jugendliche und junge Erwachsene, die auf dem Weg ins Berufsleben Unterstützung benötigen, von 15 Uhr bis 17 Uhr, Mittlere Sackgasse 11, ☎

5029060.

**Mi, 1.7. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein.** Wanderfahrt der Hausfrauen und Senioren nach Murrhardt und Trauzenbach, mit Besichtigung des Albert-Schweizer-Museums und Einkehr. Abfahrt mit dem Bus um 13 Uhr am Rathaus Beinstein, Anmeldung unter ☎ 31989.

\*

**Rheuma-Liga.** Trocken-Gymnastik freitags zwischen 14.30 Uhr und 17.30 Uhr im Rot-Kreuz-Haus, Anton-Schmidt-Straße 1; nächste Termine: 19. und 26. Juni. – Fibromyalgie- und Trocken-Gymnastik mittwochs zwischen 16.30 Uhr und 17.30 Uhr im Rot-Kreuz-Haus, Anton-Schmidt-Straße 1; nächster Termin: 24. Juni. – Wasser-Gymnastik im Bädle in Strümpfelbach, Kirschblütenweg 8, dienstags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr; nächste Termine: 23. und 30. Juni. – Osteoporose-Gymnastik in der Bäder-Abteilung des Kreiskrankenhauses (☎ 5006-1080) mittwochs zwischen 16.45 Uhr und 18.15 Uhr; nächste Termine: 24. Juni und 1. Juli. – Informationen zur Rheuma-Liga unter ☎ 59107.

**DRK, Ortsverein.** Gedächtnistraining montags von 11 Uhr an im Konfirmanden-Raum der Martin-Luther-Gemeinde. – Osteoporose-Gymnastik dienstags von 8.30 Uhr an bzw. von 9.30 Uhr an im Rot-Kreuz-Haus, Anton-Schmidt-Straße 1. – Seniorenprogramm „Tanzen macht Freude“: dienstags von 14.30 Uhr an im Feuerwehrhaus in Waiblingen und donnerstags um 9.30 Uhr im DRK-Haus in der Anton-Schmidt-Straße. Informationen unter ☎ 587782.

**Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter.** Jeden letzten Samstag im Monat um 15 Uhr in der Oppenländerstraße 38 geselliger Nachmittag; angeboten werden auch Gebärdenkurse; im Internet unter [www.fische-waiblingen.de](http://www.fische-waiblingen.de) Termine, Ausflüge, Referate, Wanderungen oder Feiern.

**Anonyme Alkoholiker.** Selbsthilfegruppe für Alkoholiker; Treffen jeden Montag und Donnerstag um 19.30 Uhr; Bürgermühlenweg 11. – Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alkoholikern; Treffen jeden Montag um 19.30 Uhr; Bürgermühlenweg 11.

**Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis.** Der Kinderhospizdienst „Pustelblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien. ☎ 9591950. **Theater unter Regenbogen** – Lange Straße 32, ☎ 905539. Das Theater ist bis September geschlossen.

**Evangelisches Kreisbildungswerk Rems-Murr.** „Auf den Spuren der Geschwister Scholl sowie der fränkischen Bildhauer-Familien Kern und Sommer“ auf einer Exkursion nach Forchtenberg und Künzelsau am Samstag, 11. Juli. Fahrt mit dem Bus um 8.30 Uhr, Kosten 30 Euro, Anmeldung und Informationen unter 6042940, E-Mail: [info@ev-kreisbildungswerk-remmurr.de](mailto:info@ev-kreisbildungswerk-remmurr.de).

**Do, 18.6. Katholische Kirchengemeinde St. Antonius, Jungsenioren.** Einführung in das „Paulus-Oratorium“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy um 14.30 Uhr im Antoniussaal der Kirche, Vikar Stefan Karbach liefert Musikbeispiele dazu.

**Evangelische Gesamt-Kirchengemeinde.** Martin-Luther-Haus: 13 Uhr Seniorentreff, Ausflug nach Kirchheim um 13 Uhr; Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Kindergarten Holzweg: Frauentreffen, „Sehen lernen“ um 19 Uhr mit Dr. Ute Schönfeld-Dörrfuß.

**TB Beinstein, Tischtennis.** Tischtennis zum Spaß wird um 20 Uhr in der TB-Sporthalle in Beinstein gespielt, Sportkleidung und Hallenschuhe notwendig, Tischtennis-Ausrüstung kann gestellt werden. Bis zu den Sommerferien wird am 2. Donnerstag im Monat trainiert.

**Fr, 19.6. FSV.** Vereinsinternes „Neunmeter-Turnier“ um 18 Uhr auf dem Gelände am Oberen Ring, Sommerparty mit DJ „Bibi“ um 19 Uhr.



**Aktivspielplatz, Schorndorfer Straße/Giselastraße,** ☎ 563107. Die Öffnungszeiten während der Schulzeit: montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr; in den Ferien: von 11 Uhr bis 17 Uhr. Montags, mittwochs und freitags Angebote für Kinder zwischen

sechs und zwölf Jahren, dienstags und donnerstags für Kinder von sechs bis zehn Jahren. – In der Woche bis 19. Juni wird zur Sportspielwoche eingeladen. – Von Montag, 22. Juni, an werden in der Holzwerkstatt Ideen verwirklicht. – In der Woche von 29. Juni an wird gebastelt, am Freitag geht es ins Kinderkino.



Das „Spiel- und Spaßmobil“ ist bis zum 23. Juli, jeweils von 14 Uhr bis 17.30 Uhr an folgenden Plätzen anzutreffen: montags auf dem Rinnenacker-Spielplatz oder am Gemeindezentrum, mittwochs in der Badstraße oder im SKV-Heim, donnerstags auf dem „Henna Neschd“-Spielplatz oder in der Beinsteiner Halle. – Informationen bei Maren Profke, ☎ 98146212 (montags, mittwochs, donnerstags von 11 Uhr bis 13 Uhr). Die „Kunterbunte Kiste“ ist bis Donnerstag, 25. Juni, von 14 Uhr bis 18 Uhr auf dem Spielplatz am Hartwald, es werden Kleiderhaken gefertigt, Feuerbälle hergestellt und Magnete entworfen. – Informationen bei Anja Geyer, ☎ 98146216. Alle Kinder, die an den Angeboten teilnehmen, sollten etwas zum Trinken dabei haben und witterfeste Kleidung tragen, die schmutzig werden darf. – Von Juni an sind die Angebote auch im Internet unter [www.waiblingen.de/Bildung/Erziehung/Kinder/Jugendfoerderung/Kinderangebote](http://www.waiblingen.de/Bildung/Erziehung/Kinder/Jugendfoerderung/Kinderangebote) zu finden.

**Kinderfilm im Kino** – im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 50-52. – „Die drei Räuber“ heißt der Film am Freitag, 3. Juli 2009, um 15 Uhr. Die kleine Tiffany fährt mutterseelenallein in einer Kutsche durch einen dunklen Wald. Sie ist auf dem Weg in ihr neues Zuhause, ein Kinderhaus, das von einer bösen Tante regiert wird. Plötzlich wird Tiffanys Kutsche überfallen – von den Herrschern des Waldes: drei grimmig dreinschauende Räuber mit weiten schwarzen Mänteln und großen schwarzen Hüten. Die furchtlose, freche Tiffany ist jedoch ganz entzückt von den drei Räufern und wittert ihre Chance, dem Kinderhaus zu entkommen. – Animationsfilm, Deutschland 2007, Spieldauer: 75 Minuten, ohne Altersbeschränkung. Veranstalter: Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen und die Filmtheater-Betriebe Lochmann. Infos: Hannelore Glaser unter ☎ 273677; Karten im Vorverkauf zu drei Euro, Erwachsene vier Euro, gibt es unter ☎ 959280.



**Jugendzentrum „Villa Roller“**, Alter Postplatz 16, ☎ 5001-273, Fax 5001-483. – Im Internet: [www.villa-roller.de](http://www.villa-roller.de); E-Mail: [info-cafe@villa-roller.de](mailto:info-cafe@villa-roller.de) oder [men-der-zel@villa-roller.de](mailto:men-der-zel@villa-roller.de).

**„Teenieclub“** für Zehn- bis 13-jährige dienstags von 14 Uhr bis 19 Uhr und donnerstags von 14 Uhr bis 19 Uhr, „Henna-Tatoos“ am 18. Juni, „Window Colour“ am 23. Juni, am 25. Juni Bild und am 30. Juni selbst gemachtes Eis. „Mädchen-treff“ für Zehn- bis 18-jährige freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr. Am 19. Juni, „Henna-Tatoos“, am 26. Juni ist Beauty-Day. „Jugendcafé“ für Jugendliche von 14 Jahren an montags von 15 Uhr bis 21 Uhr und mittwochs von 16 Uhr bis 21 Uhr, freitags von 18.30 Uhr bis 22 Uhr. Mittwochs: „Dinner for all“, im Juni gibt es Ofengerichte, im Juli locken die leichten Köstlichkeiten. – An jedem zweiten Freitag im Monat wird in der BBW-Halle von 19 Uhr bis 21 Uhr Fußball gespielt. „Der andere Donnerstag“ für Jugendliche von 14 Jahren an von 18.30 Uhr bis 22 Uhr. Am 18. Juni gastieren „Boxhof“ mit Punkrock, am 25. Juni, „Fade Impact“, „Reggae-Café“; am ersten und dritten Sonntag im Monat von 17 Uhr bis 23 Uhr. – Das „Juze Beinstein“ ist für Jugendliche wie folgt geöffnet: montags Teenieclub für Zehn- bis 13-jährige von 14 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags von 16 Uhr bis 22 Uhr, freitags von 15.30 Uhr bis 22 Uhr und sonntags von 16 Uhr bis 20 Uhr für Jugendliche von 14 Jahren an.



**Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11.** Büro und Begegnungsstätte erreichbar unter ☎ 51568, Fax 51696. E-Mail: [martin.friedrich@waiblingen.de](mailto:martin.friedrich@waiblingen.de). Im Internet: [www.forummitte.waiblingen.de](http://www.forummitte.waiblingen.de) oder [www.fm.waiblingen.de](http://www.fm.waiblingen.de). **Cafeteria:** Öffnungszeiten montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags, sonntags und feiertags geschlossen. **Mittagstisch** montags bis freitags von 12 Uhr bis 13 Uhr, nach Voranmeldung, Auswahl aus zwei Gerichten. – **Angebote:** von Montag bis Freitag Gedächtnistraining, Gymnastik, Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, Holzwerkstatt, „Bewegung zur Musik“, Griechische Frauengruppe, Kreativwerkstatt und Theatergruppe, Aquarellmalen, Yoga-Angebot sowie Internet-, Video- oder Schachgruppe. Die Gruppe der Apasie-Betroffenen kommt einmal im Monat zusammen. Die „Dienstagsgruppe“ trifft sich um 19 Uhr zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher Fragen. Mehr Informationen unter ☎ 51568. **Aktuell:** „Kirschblüten“, Kinofilm mit Hannelore Elsner und Elmar Wepper am Donnerstag, 18. Juni, um 17 Uhr, Eintritt frei. – „Kaffeehausmusik“ am Dienstag, 23. Juni, um 15 Uhr. – Manfred Götz spielt am Dienstag, 30. Juni, um 15 Uhr zum Tanztee. – Reise nach Salzburg von 7. bis 9. Oktober; die Ausschreibungsunterlagen liegen im Forum Mitte aus.



**Forum Nord, Salierstraße 2.** Stadtleibbüro: nächste Sprechstunde bei Ute Ortolan am Dienstag, 30. Juni, von 16 Uhr bis 18 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können unter ☎ 205339-11 Nachrichten auf dem Anruf-Beantworter hinterlassen werden. E-Mail: [ute.ortolan@waiblingen.de](mailto:ute.ortolan@waiblingen.de). Bis 28. Juni ist das Büro geschlossen. Stadtleibtreff: erreichbar wie das Büro. Kinder- und Jugendtreff: Hannelore Glaser, ☎ 205339-13. Tägliche Angebote: **Montag:** „Handarbeiten, Basteln und Reden“ um 15 Uhr; „Singkreis Korber Höhe“ um 18 Uhr; „Deutschkurs für Berufstätige“ in der Staufferstraße 14/16, Anmeldung jederzeit möglich. – **Dienstag:** „Internationale Mutter-Kind-Gruppe“ für Mütter mit Kindern bis drei Jahren um 10 Uhr; „Treff türkische Frauengruppe“ um 14 Uhr; „Offener Spielenachmittag“ um 16.30 Uhr. – **Freitag:** „Kochgruppe“ um 9 Uhr, um 12 Uhr gibt es einen Mittagstisch (Anmeldung dazu bis Mittwoch, 12 Uhr). **Angebote für Kinder:** Die Einrichtung ist montags bis freitags für Kinder von sechs bis zwölf Jahren zwischen 14 Uhr und 18 Uhr geöffnet. Montags ist Kochtag, dienstags wird von 16 Uhr bis 17.30 Uhr in der Salier-Sporthalle geturnt.



**Waiblingen-Süd vital,** Modellvorhaben des Projekts „Soziale Stadt“, im „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, E-Mail: [vital@big-wnsued.de](mailto:vital@big-wnsued.de), [www.BIG-WNSued.de](http://www.BIG-WNSued.de); ☎ 1653548, Fax 1653552. **Kontaktzeit:** montags von 8 Uhr bis 10 Uhr und mittwochs zwischen 13 Uhr und 15 Uhr im Big-Kontur. **Offene Sporttreffs – Walking:** montags um 8 Uhr, Start an der Rinnenackerschule. – **Nordic-Walking:** montags um 9 Uhr, Start vor dem BIG-Kontur; freitags um 18 Uhr, Start am Schüttelgraben an der Unterführung B14/B29; sonntags um 8 Uhr, Start vor dem Wasserturm. – **Jogging:** dienstags um 19 Uhr vor dem Wasserturm. – **Tischtennis:** mittwochs um 18 Uhr auf dem Rinnenacker-Spielplatz. **Volleyball-treff:** freitags um 18 Uhr auf dem Rinnenacker-Spielplatz. – **Sport, Spiel und Spaß:** montags, mittwochs und freitags von 15 Uhr bis 17 Uhr für Kinder von sechs Jahren an auf dem Rinnenacker-Spielplatz. – **Straßensport:** Sporttreff für Jugendliche von 14 Jahren an montags von 17 Uhr an auf dem Bolzplatz in der Mayenner Straße. – **Angebote mit „Vital-Coin“:** von Montag bis Freitag gibt es im Gebäude Danziger Platz 13 Sportangebote für Erwachsene. Teilnahme mit dem zuvor erworbenen „Vital-Coin“; er ist während der Vital-Kontaktzeit oder in der Engel-Apotheke erhältlich. Das ausführliche Programm gibt es ebenfalls dort. Aktuell: montags von 10 Uhr an Feldenkrais; „Bauch, Beine, Po“ donnerstags um 18.30 Uhr; „Internationale Tänze“ donnerstags um 10 Uhr; „Gymnastik für Frauen 40+“ freitags um 10 Uhr, jeweils im UG des Gebäudes Danziger Platz 13. Am Freitag, 19. Juni, um 20 Uhr steht ein Linientanz-Workshop in der Rinnenacker-Turnhalle auf dem Programm.



**BIG WNSüd** – „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, ☎ 07151 1653-551, -554, -549, Fax 07151 1653-552, E-Mail: [info@big-wnsued.de](mailto:info@big-wnsued.de), [www.BIG-WNSued.de](http://www.BIG-WNSued.de). Zu folgenden Veranstaltungen und Angeboten lädt die Bürger-Interessen-Gemeinschaft ein: **Sprechstunde Bürgernetz** am Montag, 22. und 29. Juni, jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr, ☎ 1653549 – individuelle Beratung bei Bedarf eines sozialen Diensts. **Kontaktzeit:** am Donnerstag, 25. Juni, von 10 Uhr bis 12 Uhr mit Tee, Informationen und Internet. **Café International für Frauen** am Dienstag, 23. Juni, von 10.30 Uhr bis 12 Uhr. **Literaturcafé** am Montag, 29. Juni, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr. **Spielenachmittag:** am Donnerstag, 25. Juni, von 15 Uhr bis 15 Uhr für Kinder von sechs Jahren an. – Beim „SWN-Süd-Cup“ am Samstag, 20. Juni, gehen die Kinder der Altersklassen „sechs bis neun“, „10 bis 13“ und „14 bis 16“ an den Start auf dem Bolzplatz an der Mayenner Straße. Anmeldungen dazu sind unter [www.BIG-WNSued.de](http://www.BIG-WNSued.de) möglich, ebenso gibt es im „Konfetti“ Formulare dazu. Das Stadtleibtreff „Waiblingen-Süd“ lockt an diesem Tag außerdem auf den Danziger Platz.



**Volkshochschule Unteres Remstal, Karlstraße 10.** Auskünfte und Anmeldung unter ☎ 958800 sowie ☎ 994031. Fax 9588013. E-Mail: [info@vhs-unteres-remstal.de](mailto:info@vhs-unteres-remstal.de). Internet, Online-Buchung: [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de), Menüpunkt „Programm“. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, montags bis mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr. Buchungen über das Online-Buchungssystem sowie schriftliche Buchungen können jederzeit an die Geschäftsstelle gerichtet werden. – „Word Special – Tipps, Tricks, Nichtalltägliches“ dienstags von 23. Juni an um 18 Uhr. – „Frauenakademie Quali“ – Informationsabend am Dienstag, 23. Juni, um 19.30 Uhr. – „Alles über E-Mail“ am Donnerstag, 25. Juni, um 18 Uhr. – „Besuch beim Bildhauer Knut Hüneke“ am Samstag, 27. Juni, um 8 Uhr. – „Schwarze Venus im Brudertal“ am Samstag, 27. Juni, um 10 Uhr, Treffpunkt am Museum in Engen.

## Ausstellungen, Galerien

**Galerie Stihl Waiblingen** – Weingärtner Vorstand 12. Die Ausstellung, „Kunst = Leben“, mit Werken von John Cage, ist bis zum 20. September zu sehen. – **Öffnungszeiten:** Freitag, Samstag und Sonntag von 11 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag 11 Uhr bis 20 Uhr. – **Kunstvermittlung, Führungen und Veranstaltungen:** montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, ☎ 5001-180, Fax 5001-400, E-Mail: [kunstvermittlung@waiblingen.de](mailto:kunstvermittlung@waiblingen.de). – Das Café „disegno“ ist bis zur Fertigstellung der neuen „Häckermühle“ gegenüber im Museum untergebracht. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 14 Uhr bis 19 Uhr, donnerstags von 14 Uhr bis 20 Uhr, montags geschlossen.

**Galerie im Kameralamt** – Lange Straße 40. Parallel zur Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen von John Cage, „Kunst = Leben“, stellt Jürgen Palmer „Landschaften der Rems“ in Form von Klanginstallationen vor. **Öffnungszeiten:** Freitag bis Sonntag von 14 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag von 14 Uhr bis 20 Uhr.

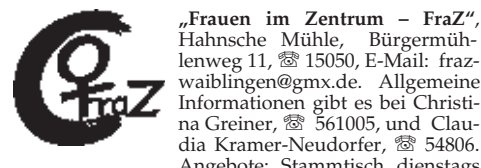
**Stadtbücherei** – Alter Postplatz 17. „Auf den Spuren der Siedler“ – Bilder und Gegenstände einer Fotoreise durch die USA von Ost nach West entlang dem Oregon Trail von Margot Schröder aus Korb sind bis 30. September zu sehen. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 19 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr.

**Kulturhaus Schwanen** – Winnender Straße 4. „Vitrektomie 21“ – Malerei von Studenten der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste ist bis zum 27. Juni im Kulturhaus Schwanen zu sehen. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 15 Uhr, montags bis samstags zwischen 18 Uhr und 22 Uhr, sonntags nur während Veranstaltungen.

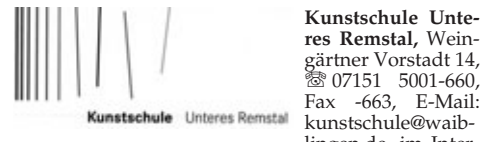
**Albrecht Pfister** – Talstraße 28, ☎ 9454043, E-Mail [info@albrecht-pfister.de](mailto:info@albrecht-pfister.de), Internet [www.glasstudio.info](http://www.glasstudio.info). Malerei, Glasmalerei, Glasobjekte.

**Jan F. Welker** – Hintere Gasse 6, ☎ 923664, E-Mail [welker@atelier-welker.de](mailto:welker@atelier-welker.de), Internet [www.atelier-welker.de](http://www.atelier-welker.de). **Öffnungszeiten:** dienstags, donnerstags, freitags von 10 Uhr bis 17 Uhr, mittwochs (mit Malabend) und samstags von 14 Uhr bis 21 Uhr. Telefonische Anmeldung empfohlen.

**Museum der Stadt Waiblingen** – Weingärtner Vorstadt 20. Bis zur Fertigstellung der Museumsverwaltung, der „neuen Häckermühle“, ist das Museum der



„Frauen im Zentrum – FraZ“, Hahnische Mühle, Bürgermühlenweg 11, ☎ 15050, E-Mail: [fraza-waiblingen@gmx.de](mailto:fraza-waiblingen@gmx.de). Allgemeine Informationen gibt es bei Christina Greiner, ☎ 561005, und Claudia Kramer-Neudorfer, ☎ 54806. **Angebote:** Stammtisch dienstags um 19 Uhr, einmal im Monat, in der Hahnischen Mühle, Bürgermühlenweg 11; nächster Termin: 14. Juli. – „Skat lernen und spielen“ am Freitag, 26. Juni, um 19.30 Uhr, Informationen unter ☎ 34141. – Das „FraZ“ ist am Sonntag, 28. Juni, von 14 Uhr bis 17 Uhr mit Kuchen, Brezeln und Getränken beim Altstadtfest mit seinem Stand auf der Erlensinsel vertreten.



**Kunstschule Unteres Remstal**, Weingärtner Vorstand 14, ☎ 07151 5001-660, Fax -663, E-Mail: [kunstschule@waiblingen.de](mailto:kunstschule@waiblingen.de), im Internet unter [www.kunstschule-remmurr.de](http://www.kunstschule-remmurr.de) angeschaut oder heruntergeladen werden. – **Kostenfreie Schnuppertermine** können in den Klassen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vereinbart werden. Die „Kunstvermittlung“ bietet Führungen, Workshops und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, begleitend zu den Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen, an. Informationen gibt es montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter ☎ 07151 5001-180, Fax -400, E-Mail: [kunstvermittlung@waiblingen.de](mailto:kunstvermittlung@waiblingen.de). – **Freie Plätze in Klassen und Workshops:** „Essbare Papiere“ für Kinder von acht Jahren an am Montag, 29. Juni, um 14.30 Uhr. – „Aus drei macht eins“ Malfest für Kinder von acht Jahren an am Sonntag, 5. Juli, um 10 Uhr. – Für Jugendliche und Erwachsene: samstags, von 4. bis 25. Juli, jeweils zwischen 14 Uhr und 16 Uhr. **Kadierungen, „Perfektion trifft Vielfalt“** – „Den Zufall ins Bild gerückt, malen mit Acryl-Mischtechnik oder Aquarell“ am Freitag, 31. Juli, von 15 Uhr bis 18 Uhr, am Samstag, 1., und am Sonntag, 2. August, jeweils von 11 Uhr bis 18 Uhr.

### Seniorenrat Waiblingen

#### Patienten-Verfügung regeln

Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich bei der Hospizstiftung Rems-Murr, Theodor-Kaiser-Straße 33, ☎ 9591950, beraten lassen. In den Ortsschaftsverwaltungen sind jeweils donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr folgende Termine vorgesehen: 25. Juni in Hohenacker; 2. Juli in Bittenfeld; 9. Juli in Hegnack; 16. Juli in Neustadt. In Beinstein wird die Beratung im Evangelischen Gemeindehaus, Mühlweg 3, montags von 15 Uhr bis 18 Uhr angeboten; nächster Termin: 22. Juni. Eine Anmeldung bei der Hospizstiftung ist in allen Fällen erforderlich.

## Sprechstunden der Fraktionen

**CDU** Am Mittwoch, 24. Juni, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadtrat Thomas Häfner, ☎ 51721. Am Mittwoch, 1. Juli, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadtrat Dr. Siegfried Kasper, ☎ 21656. Am Mittwoch, 8. Juli, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadtrat Martin Kurz, ☎ 55295. – Im Internet: [www.cdu-waiblingen.de](http://www.cdu-waiblingen.de).

**SPD** Am Montag, 22. Juni, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Karl Bickel, ☎ 53765. Am Montag, 29. Juni, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Helmut Fischer, ☎ 07146 42979. Am Montag, 6. Juli, von 20 Uhr bis 21 Uhr, Stadträtin Jutta Künzel, ☎ 21919. – Im Internet: [www.spd-waiblingen.de](http://www.spd-waiblingen.de).

**DFB** Am Freitag, 26. Juni, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Friedrich Kühnle, ☎ 933924, E-Mail: [f.kuhnle@berthold-kuhnle.de](mailto:f.kuhnle@berthold-kuhnle.de). Am Mittwoch, 1. Juli, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Günter Escher, ☎ 54445, E-Mail: [volkerscher@web.de](mailto:volkerscher@web.de). Am Montag, 6. Juli, von 17 Uhr bis 18 Uhr, Stadträtin Beate Dörrfuß, ☎ 58817. – Im Internet: [www.dfb-waiblingen.de](http://www.dfb-waiblingen.de).

**Ali** Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, ☎ 18798. – Im Internet: [www.ali-waiblingen.de](http://www.ali-waiblingen.de).

**FDP** Am Montag, 29. Juni, sowie am Montag, 13. Juli, jeweils von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, ☎ 565371. Am Donnerstag, 9. Juli, von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadtrat Horst Sonntag, ☎ 54188. – Im Internet: [www.fdp-waiblingen.de](http://www.fdp-waiblingen.de).

**BüBi** Am Montag, 22. Juni, sowie am 6. und 20. Juli, jeweils von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Horst Jung, ☎ 07146 5938, E-Mail: [carpediem.hjung@online.de](mailto:carpediem.hjung@online.de). – Im Internet: [www.bl-bittenfeld.de](http://www.bl-bittenfeld.de).

## Die Stadt gratuliert

**Am Donnerstag, 18. Juni:** Ilse Bammel geb. Niebuhr, Galgenberg 25, zum 97. Geburtstag. Alma Behrendt geb. Schäfer, Kirchstraße 41 in Hegnack, zum 97. Geburtstag. Paulina Simmerlein geb. Hasold, am Kätzenbach 48, zum 93. Geburtstag. Werner Busch, Trollingerweg 6 in Neustadt, zum 80. Geburtstag. Ingelies Schaffer geb. Hörning, Birkenweg 37, zum 80. Geburtstag.

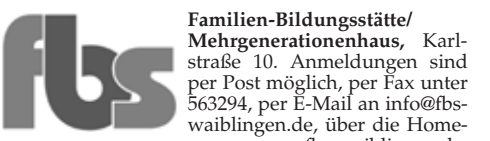
**Am Freitag, 19. Juni:** Alfred Baumann und Gudrun Baumann geb. Herbig, Gänsackerstraße 9, zur Goldenen Hochzeit.

**Am Sonntag, 21. Juni:** Anna Hauck geb. Schuller, Kapellenweg 4 in Hegnack, zum 90. Geburtstag.

**Am Montag, 22. Juni:** Hildegard Bausch geb. Nerding, Trollingerweg 3 in Neustadt, zum 91. Geburtstag. Saban Köker, Salierstraße 28, zum 80. Geburtstag. Alois Stelzl und Elisabeth Stelzl geb. Seiderer, Max-Eyth-Straße 1, zur Goldenen Hochzeit.

**Am Dienstag, 23. Juni:** Katharina Lang geb. Engber, Kästnerstraße 15 in Hohenacker, zum 85. Geburtstag.

**Am Mittwoch, 24. Juni:** Margaretha Mayländer, am Kätzenbach 48, zum 95. Geburtstag. Edeltraud Herrmann geb. Wiesner, Kappelbergstraße 17, zum 85. Geburtstag. Erna Oppenländer, Schip-pertsackerstraße 3, zum 80. Geburtstag.



**Familien-Bildungsstätte/Mehrgenerationenhaus,** Karlstraße 10. Anmeldungen sind per Post möglich, per Fax unter ☎ 563294, per E-Mail an [info@fbs-waiblingen.de](mailto:info@fbs-waiblingen.de), über die Homepage [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de), telefonisch unter ☎ 51583 oder 51678. **Öffnungszeiten:** montags

## John Cage in Waiblingen

### Mehr als eine Ausstellung

„Mit der Ausstellung ‚Kunst = Leben. John Cage‘ widmet sich die Galerie Stihl Waiblingen einem Künstler, der so ganz anders ist, mit dessen Namen einem nicht sofort Bilder durch den Kopf gehen. Mit John Cage öffnet sich die Galerie Stihl Waiblingen, ganz im Sinn des Künstlers, sie bleibt ihrer Grundlinie aber treu, bekennt sich zum Konzept ‚Arbeiten auf Papier‘ zu zeigen, weitet aber den Horizont, macht deutlich, dass Arbeiten auf Papier mehr sind als Bilder, dass Papier Geräusche macht, dass man auf Papier auch Töne und Geräusche notieren kann.“ Dies hat Oberbürgermeister Andreas Hesky am Sonntagnachmittag, 14. Juni 2009, vor zahlreichen Gästen bei der vierten Ausstellungseröffnung auf dem Galerieplatz betont. John Cage auf Arbeiten auf Papier zu reduzieren, wäre völlig falsch, dieses Missverständnis wollte der Oberbürgermeister erst gar nicht aufkommen lassen – den Beweis untermauerte das Begleitprogramm, das von musikalischen Beiträgen bis hin zu Tanz reichte. Das Ensemble „ascolta“ ließ Wasser in Muscheln rauschen und glucksen nach einer Komposition von John Cage. Friedrich Gauwerky inszenierte das Stück „Solo für Cello“, ebenso eine Komposition von Cage, und Bettina Sasse und Lior Lev tanzten zu Musik von David Schoch und Andreas Schreiber die Performance „H<sub>2</sub>O“.

Die Galerie zu einem Quell künstlerischer Erfahrung zu machen, die weit über die Galerie bis in die Stadt hineinreichte, erklärte Oberbürgermeister Hesky, sei ein bemerkenswerter Ansatz. Damit werde Waiblingen und jeder Ort in der Stadt, zu einem Ort, von dem Kunst ausgehe, an dem Kunst erlebbar gemacht werde. Cage zeige uns, dass keine klassischen Orchester gebraucht würden, um schönste Musik und Symphonien zu erleben, er zeige uns, dass kein strenger Rhythmus gebraucht werde, um Takt zu fühlen; er zeige uns, dass Bilder durch Zufall entstünden, wenn wir Papier anzündeten, mit Wasser tränkten und durch eine Druckerpresse laufen ließen, wenn der Bleistift einfach angesetzt werde und über Papier tanze. Cage zeige uns, dass das Leben eine unerschöpfliche Quelle von Kunst sei, „wenn wir bereit sind, uns darauf einzulassen und es zu erkennen“.

Der Künstler John Cage habe allen Beteiligten schon in der Vorbereitung der Ausstellung den Weiblich gelehrt, war die Kuratorin Gisela Sprenger-Schoch überzeugt. Rasch sei klar gewesen, erklärte sie, dass der Freigeist und Grenzgänger John Cage, dessen komplexes Werk, sich in der Präsentation widerspiegeln müsse. Ganz nach Cages Motto „In welchem Käfig du dich auch befindest – du musst ihn verlassen“ habe man sich nicht auf die Ausstellung in der Galerie beschränkt, sondern trage das Innen nach außen und das Außen nach innen. Sie machte auf Installationen, welche Punkte in der Stadt markieren, aufmerksam so zum Beispiel beim Alten Rathaus. Aber auch um die Galerie drehe sich in den kommenden Wochen leise, aber beharrlich eine Komposition.

Sie verwies auf das umfangreiche Begleitprogramm, das mehr als 20 Konzerte, Tanzveranstaltungen, Lesungen und Performances beinhaltet und damit die Ausstellung erst vervollständigt. Erst dadurch werde die Möglichkeit geboten, John Cage mit seinem ganzheitlichen Interesse an den unterschiedlichen künstlerischen Disziplinen kennenzulernen.



Der vergangene Sonntag ist ein Rauschen durch Kunst und Kultur gewesen und dafür stand nur ein einziger Künstler – der Avantgardist John Cage und die Eröffnung der Ausstellung „Kunst = Leben. John Cage“ in der Galerie Stihl Waiblingen. Fotos: Redmann/Montage: Mogck

## Stadtbücherei am Alten Postplatz – Nimmersatte Raupe kreativ dabei



„Die kleine Raupe Nimmersatt“, der Kinderbuchklassiker, der über Jahrzehnte Kinder faszinierte, feiert ihren 40. Geburtstag. Waiblinger Kinder bis zu zehn Jahren sind dazu eingeladen, eine Raupen-Ausstellung mit zu gestalten. Die Kunstwerke zum Raupenthema können aus Papier, Holz, Pappmaché oder anderen Werkstoffen hergestellt werden. Bis zum 1. Juli sollten die Exponate in der Bücherei ab-

gegeben werden, auf die Teilnehmer warten bei der Raupenparty im Juli attraktive Preise.

### Literatur zur Kaffeezeit

Maria-Magdalena Clajus liest in der Veranstaltungsreihe „Literatur zur Kaffeezeit“ am Mittwoch, 24. Juni, um 15 Uhr „Historische Literatur“. Für Kaffee, Tee und Gebäck ist gesorgt.

### Öffnungszeiten der Büchereien

Die Stadtbücherei ist geöffnet: dienstags, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr, don-

nerstags von 10 Uhr bis 19 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr.

Die Ortsbüchereien sind wie folgt offen: Ortsbücherei Beinstein, dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr, freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr; Bittenfeld, dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr; Hegnach, dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 19 Uhr; Hohenacker, mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr; Neustadt, mittwochs von 16 Uhr bis 19 Uhr, freitags von 16 Uhr bis 19 Uhr.

## Zur Ausstellung

### Vielfältige Kompositionen

Musikalisch geht es im Begleitprogramm zur John-Cage-Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen am Freitag, 19. Juni 2009, um 20 Uhr im Foyer der Kunstschule Unteres Remstal weiter: „Some Stories and Harmonies“ – Musik, Stimme und Tanz. Dabei handelt es sich um eine Auswahl von Cage-Kompositionen, welche die Vielfalt seiner musikalischen Kunst feiern. Ulrike Stortz spielt Violine und ist am Schlagzeug zu hören; Scott Roller am Violoncello; Nyla von Ingen singt und Adrian Turner tanzt und singt.

„Mi Scalda Il Coro“ ist ein Chorkonzert mit Richard Spaeth am Samstag, 20. Juni, um 20 Uhr in der Kunstschule in der Weingärtner Vorstadt. Richard Spaeth ist ein La Monte Young-Schüler, dessen künstlerische Arbeit zugleich eine wissenschaftliche und eine denkerische ist. Im Zusammenhang mit einem Forschungsprojekt über Proportionen an der Universität Stuttgart entdeckte er den „harmonischen Raum“. Der Eintritt beträgt jeweils acht Euro, ermäßigt vier Euro.

### Der Körper und seine Grenzen

Ein Abend des Tanzfestivals „A John Cage Celebration“ gestaltet am Dienstag, 23. Juni 2009, um 20 Uhr der Schweizer Choreograf und Tänzer „Foofwa d'Imobilité“ im Bürgerzentrum Waiblingen, das zur Ausstellung „Kunst = Leben. John Cage“ in der Galerie Stihl Waiblingen veranstaltet wird.

### Dort gibt es Karten

Karten sind im Vorverkauf in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, ☎ 07151 5001-155; bei der Buchhandlung Hess im Marktdreieck, ☎ 07151 1718-115, und im Internet unter [www.ticketonline.de](http://www.ticketonline.de) oder an der Abendkasse erhältlich.

### Die beiden Stücke

In „Benjamin de Boullis“ trifft ein Choreograf und Tänzer, der sich stetig mit dem Körper, dessen Fähigkeiten und Grenzen auseinandersetzt, auf einen Neurologen, welcher für seine Nachforschungen über Phänomene der Entkörperung und Bewusstseinsveränderung bekannt ist. Das Stück ist eine tänzerische Umsetzung neurologischer Forschungsergebnisse und oszilliert zwischen der Eindeutigkeit des wissenschaftlichen Wortlauts und dem Mysterium des Körpers auf der Bühne.

„TanzGeschichte“ ist eine getanzte Konferenz über Merce Cunningham und John Cage mit Erläuterungen in englischer Sprache; getanzt und gesprochen von „Foofwa d'Imobilité“ und Banu Ogan.

### Ausgezeichneter Tänzer

Die Arbeit von „Foofwa d'Imobilité“, einer herausragenden Persönlichkeit der Schweizer Tanzszene und einem ehemaligen Tänzer des Stuttgarter Balletts, zeichnet sich aus durch Spielfreude, Humor, Selbstironie, Professionalität und Sicherheit im Umgang mit den theatralen Mitteln. 2006 erhielt der Tänzer den „Schweizer Tanz- und Choreografiepreis“. In diesem Jahr wurde er aufgrund seines enormen Erfolgs mit „Benjamin de Boullis“ von der 1963 von John Cage und Jasper Johns gegründeten „Foundation for Contemporary Arts New York“ ausgezeichnet.

### Banu Ogan

Die in Ankara geborene Tänzerin Banu Ogan tanzte von 1993 bis 2000 in der „Merce Cunningham Dance Company“ und war in zehn Uraufführungen des Meisters mit dabei. Seit 1998 gehört sie zum Lehrkörper des „Merce Cunningham Dance Studio“ und unterrichtet seit September 2006 auch an der renommierten „Juilliard School“ in New York.

### Führungen

Daran erinnert wird, dass sonntags um 11 Uhr und um 15 Uhr Führungen durch die Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen angeboten werden. Am heiligen Donnerstag, 18. Juni, kann um 19 Uhr an einer Führung mit Ingrid-Sybille Hoffmann, der Leiterin der Galerie Stihl Waiblingen, teilgenommen werden.

**Karten**  
[www.kulturhaus-schwanen.de](http://www.kulturhaus-schwanen.de) (VVK)  
☎ 07151 5001-155 (VVK)  
☎ 07151 920506-25 (Reservierungen)  
Restkarten an der Abendkasse

### Zeitgenössischer Tanz mit „SEAD“

Die „Salzburg Experimental Academy of Dance“ (SEAD) zeigt am Donnerstag, 18. Juni, um 20 Uhr von Merce Cunningham inspirierte Tanzstücke. Die Schau des zehnköpfigen jungen Ensembles ist Teil des Begleitprogramms der John-Cage-Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen. Karten sind im Vorverkauf für 16 Euro, ermäßigt 11 Euro, erhältlich; an der Abendkasse für 18 Euro, ermäßigt für 13 Euro. Das Ensemble zeigt die beiden Choreografien „New burlesque“ und „How Music Sounds“.

„New Burlesque“ ist ein sehr mutiges und stolzes Stück, das auf eine gewisse Art provoziert. Es zeigt die Verletzlichkeit des Menschen und stellt sie ohne Pathos dar. Durch die Verwebung zahlreicher feiner Details bestechen die Tänzer und drücken dadurch auch aus, wie man sich, das eigene Geschlecht und den Körper in der heutigen Gesellschaft verkaufen und darstellen muss, ohne dabei zwangsläufig direkten Kontakt zum Gegenüber aufzubauen. Das Stück wird beherrscht durch intensive Erforschung der Bewegungen, die teilweise animalisch anmaßen,“ sagt Susan Quinn. Choreograf ist Matej Kezjar (Slovenien). Tänzer sind Viktoria Andersson (Schweden), Nathalie Lavebäck Frohm (Schweden), Dávid Mikó (Ungarn), Weronika Pelczynska (Polen), Magi Serrera Forasté (Spanien), Martin Hansen (Australien), Mika Hashizume (Japan), Soren Linding Urup (Dänemark).

In „How music sounds“ liegt der Fokus auf den Möglichkeiten von Tänzern, ihre Bewe-

gungen wie Musikinstrumente zu spielen. Wenn die Tänzer Musiker wären und ihre Körper die Instrumente, die sie spielen, wie würden sie sich dann bewegen? Wie würden sie auftreten? In einer kaleidoskopartigen non-stop-Choreografie kreisen die fünf Körper und füllen die Zeit, „öffnen ihre Ohren“ um Möglichkeiten zu sondieren, ihren Tanz mit dem der andern zu verbinden, neu abzumischen.

Konzept und Choreografie sind von Diego Gil (Argentinien/Niederlande) in enger Zusammenarbeit mit den Tänzern – Dávid Mikó (Ungarn), Jana Ryslava (Tschechische Republik), Nathalie Lavebäck Frohm (Schweden), Megan Madorin (USA), Soren Linding Urup (Dänemark).

Gegründet wurde „SEAD“ von Susan Quinn, sie leitet auch das Ensemble. Nach ihrem Tanzstudium an der New York University war sie Tänzerin in der Merce Cunningham Dance Company, eine der seit Jahrzehnten international renommierten und künstlerisch anerkannten Kompagnien im zeitgenössischen Tanz. 1990 kam Quinn nach Salzburg, um SEAD zu gründen. Heute besuchen mehr als 120 Studentinnen und Studenten aus 27 Ländern die Academy, um sich in diesem Tanz- und Kulturzentrum tänzerisch weiter zu entwickeln.

1953 wurde die Merce Cunningham Company gegründet und John Cage bildete darin als musikalischer Leiter, neben Merce Cunningham als Choreographen, einen tragenden Bestandteil. Susan Quinn tanzte in dieser Zeit in der Company.

Im Herbst 2008 wurde in der SEAD das Bodhi-Project ins Leben gerufen, eine professionelle Company, die mit international renommierten Choreographen arbeitet und ihre Werke in

ganz Europa zeigt. Das Bodhi-Project ist ein Beispiel dafür, welchen Effekt und welche Ausprägung Merce Cunningham und John Cage in der künstlerischen Schwerpunktsetzung von SEAD ausübten.

### Ü30-Party mit DJ Andy

Im Schwanensaal kocht es wieder, wenn DJ Andy am Samstag, 20. Juni, von 21.30 Uhr an die Hits der 70er- und 80er-Jahre auflegt, und Attraktives aus den 90ern dazumischt. Eintritt: 4 Euro.

### Im Workshop zum Fotobuch

„Ein Fotobuch selbst gestalten“ kann man am Montag, 22. Juni, von 14 Uhr bis 18 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Anmeldung und Informationen unter ☎ 07146 281313.

### Ausstellung „Vitrektomie 21“

„Vitrektomie 21“ ist der Titel einer Ausstellung von Lars Rasmussen, Sascha Patzig, Marco Faisst und Mathieu Bessey. Die Ausstellung der vier Studenten der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart kann bis 27. Juni zu diesen Öffnungszeiten angeschaut werden: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 15 Uhr, montags bis samstags von 18 Uhr bis 22 Uhr, in den Schulferien montags bis samstags von 18 Uhr bis 22 Uhr, sonn- und feiertags ist die Ausstellung geschlossen.

### „Planet-Paprika-Tour 2009“ mit dem „Shantel & Bucovina Club Orkestar“

Mit der „Planet-Paprika-Tour 2009“ ist der Live-Musiker, Sänger und DJ Shantel und sein Club Orkestar am Dienstag, 23. Juni, um 20 Uhr im Schwanen zu Gast. Die Akteure befinden sich an der Schnittstelle zwischen Orient

und Okzident, Bauchtanz trifft auf Hip Hop, Klezmer auf Rock'n'Roll. Shantel hat damit ein neues musikalisches Genre erfunden, sein energetischer Stilmix aus südosteuropäischem Balkanfeuer verbindet sich mit elektronischen Beats und Sounds, die weltweit auf Begeisterung stoßen. Shantel wurde 2006 mit dem



BBC-World-Music-Award ausgezeichnet, er war der erste deutsche Sänger überhaupt, der für diesen Preis nominiert wurde. Karten im Vorverkauf: 16 Euro, ermäßigt 13 Euro, Abendkasse 18 Euro, ermäßigt 15 Euro.

kulturhaus  
schwanen waiblingen



**Karten:** [www.luna-kulturbar.de](http://www.luna-kulturbar.de) (VVK).  
☎ 5001-155 (VVK). Restkarten an der Abendkasse. Kulturbar Luna, Winnender Straße 4.

### Salsa – auf zur Party

Bei der Salsa-Party geht es wieder rund, am Samstag, 20. Juni, kann das Tanzbein von 21 Ura an geschwungen werden.

### Milonga Lunes

Zum öffentlichen Tanzabend, der „Milonga“, sind die Tango-Liebhaber montags jeweils zwischen 19 Uhr und 23.30 Uhr in die Luna-Bar eingeladen. Tanz, Wein, Plauderei – alles bei freiem Eintritt. Die Veranstaltung ergänzt das Tango-Angebot im Schwanen.

### Salsa-Practica

Eine Fiesta mit Tanzlehrern in lockerer Atmosphäre bietet die Luna-Bar mittwochs von 19 Uhr bis 22.30 Uhr. Der Tanzabend soll den ehemaligen, gegenwärtigen und künftigen Salsaschülern „auf die Beine helfen“, es beginnt mit einer kleinen Schrittschule für alle, danach ist freies Tanzen. Eintritt frei.

Stadt Waiblingen



Amtliche Bekanntmachungen

**Stadt Waiblingen, Rems-Murr-Kreis: Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am Sonntag, 7. Juni 2009**

Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 7. Juni 2009 bekannt gemacht.

**I. Wahl des Gemeinderats**

	Wahlberechtigte		insgesamt	Wähler		Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahrschein-Inhaber		davon Wähler mit Wahrschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	38.630	3.096	17.555	2.646	2.646	658	16.897	482.071

Auf die einzelnen Wahlvorschläge, Parteien und Wählervereinigungen entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	CDU		SPD		DFB		ALi		FDP		BüBi	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	139.863	10	115.145	8	93.649	6	65.844	4	50.654	3	16.916	1

Auf die einzelnen Bewerber/innen entfallen:

	Stimmen	G = Gewählt	E = Ersatzperson	A = Ausgleichs-sitz
--	---------	-------------	------------------	---------------------

**Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

01 Schöllkopf, Hermann, Danziger Platz 13	11.402	G		
02 Dr. Kasper, Siegfried, Fuchsgrube 19	10.449	G		
03 Kurz, Martin, Im Keimenfeld 1	7.895	G		
04 Dr. von Pollern, Hans-Ingo, Stieglitzweg 24	7.468	G		
05 Gruber, Susanne, Galgenberg 63	6.842	G		
06 Abele, Peter, Bügel 7	6.070	G		
07 Blasing, Alfred, Christofstraße 12	5.982	G		
08 Stumpp, Michael, Neustädter Straße 22	5.490	G		
09 Schwarz, Sieglinde, Hintere Gasse 10	5.362	G		
10 Bechtle, Wolfgang, Handwerkstraße 2	5.357	G		
11 Huber, Angela, Gravensteinerweg 20	4.648	E		
12 Ergenzinger, Renate Irene, Röntgenweg 9/2	4.483	E		
13 Supernok, Gabriele, Finkenstraße 1	4.360	E		
14 Frey, Roland, Hohenackerstraße 59	4.355	E		
15 Beiren, Karin, Mülhweingärten 70	3.922	E		
16 Schwebig-Belawa, Ursula, Rathausstraße 95	3.854	E		
17 Reichl, Werner, Saliestraße 46	3.593	E		
18 Klingler, Elvira, Neustädter Hauptstraße 30	3.585	E		
19 Rödler, Jürgen, Bühlweg 68	3.425	E		
20 Mutschler, Björn, Mülhweingärten 15	3.243	E		
21 Löw, Denis, Portugieserweg 4	3.134	E		
22 Evers, Wolfgang, Galgenberg 54	3.080	E		
23 Laudon, Thomas, Saarstraße 2	2.899	E		
24 Sänftl, Sebastian, Gerberstraße 2	2.626	E		
25 Mayer, Helmut, Stauferstraße 16	2.400	E		
26 Bantola, Maria, Mayenner Straße 49/2	2.292	E		
27 Reichert, Irene, Alte Rommelhauser Straße 30	2.273	E		
28 Petridis, Georgios, Untere Sackgasse 3	2.170	E		
29 Fierro, Antonio, Kleinheppacher Straße 16	2.103	E		
30 Wahler, Volker, Neustädter Straße 28/2	1.818	E		
31 Siames, Pashalis, Mozartstraße 3	1.658	E		
32 Karakosta, Parthena, Saliestraße 1/3	1.625	E		

	Stimmen	G = Gewählt	E = Ersatzperson	A = Ausgleichs-sitz
--	---------	-------------	------------------	---------------------

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

01 Riedel, Klaus, Lerchenstraße 13	9.409	G		
02 Bickel, Karl, Christofstraße 38	7.409	G		
03 Künzel, Jutta, Rank 26	7.113	G		
04 Lidle, Fritz, Im Pfarrgarten 13	6.628	G		
05 Wörner, Sabine, Hofstetterstraße 53	5.181	G		
06 Sonntag, Juliane Maria, Beim Hochwachturm 15	5.057	G		
07 Wied, Roland, Im Sämann 99	5.049	G		
08 Eckstein, Simone, Röntgenweg 15	4.840	G		
09 Unger, Christel, Schmidener Straße 70	4.729	E		
10 Mail, Markus, Friedrichstraße 22	4.546	E		
11 Hagedorn, Anette, Hegnacher Straße 17	3.828	E		
12 Fischer, Helmut, Bachstraße 53	3.524	E		
13 Bobert, Martina, Sonnenrain 7	3.295	E		
14 Eckreiter, Ute, Apfelweg 4	3.043	E		
15 Arndt, Olaf, Lenzhalde 14	3.034	E		
16 Schirin, Deniz, Am Katzenbach 107	2.944	E		
17 Dworacek-Hutzmann, Christina, Neckarstraße 9	2.819	E		
18 Leifheit, Marie-Luise, Reiherweg 3	2.711	E		
19 Wolf, Klaus-Dieter, Am Horgenbach 20	2.709	E		
20 Beck, Peter, Neustädter Straße 44/2	2.692	E		
21 Schrade, Peter, Kirschenweg 7	2.667	E		
22 Sproll, Lisa, Mühlweg 17/1	2.594	E		
23 Vitez, Stefanie Lisa, Mühlweg 38	2.436	E		
24 Eckert-Abelein, Gerhard, Zaunkönigweg 5	2.181	E		
25 Dr. Suhr, Dierk, Am Katzenbach 5	2.150	E		
26 Preuß, Ulrich, Unterer Rosberg 57	2.054	E		
27 Dutt, Susanne, Schorndorfer Straße 45	2.012	E		
28 Lenz, Petra, Gänsäckerstraße 11	1.908	E		
29 Maile, Marcus, Unterer Rosberg 10	1.733	E		
30 Weiser-Suhr, Monica, Am Katzenbach 5	1.717	E		
31 Ueckert, Brigitte, Rieslingstraße 15	1.647	E		
32 Schlosser, Björn Axel, Seestraße 42	1.486	E		

	Stimmen	G = Gewählt	E = Ersatzperson	A = Ausgleichs-sitz
--	---------	-------------	------------------	---------------------

**Demokratische Freie Bürger - Unabhängige Wählerliste (DFB)**

01 Kuhnle, Friedrich, Brunnweingstraße 27	7.578	G		
02 Jasper, Wilfried, Benningerstraße 44	7.442	G		
03 Escher, Günter, Im Keimenfeld 2	6.756	G		
04 Fessmann, Michael, Neustädter Hauptstraße 25	5.471	G		
05 Hernadi, Silke Alexandra, Buchhaldenstraße 9/1	3.421	G		
06 Bubeck, Siegfried, Raitelhuberstraße 4	3.290	G		
07 Schäfer, Ursula, Seestraße 9	3.126	E		
08 Bauer, Stefan, Am Stadtgraben 13	3.109	E		
09 Hahn, Michael, Hausweingberg 162	3.020	E		
10 Gnam, Patrick, Pfauenweg 22	2.914	E		
11 Cisar, Ursula, Marienstraße 1	2.777	E		
12 Sen, Selami, Gottlieb-Daimler-Straße 23/1	2.675	E		
13 Sattler, Peter, Am Stadtgraben 6	2.668	E		
14 Funck, Peter, Kurze Straße 41	2.635	E		
15 Köhler, Kai-Uwe, Beethovenstraße 94	2.609	E		
16 Langbein, Helmut, Remsgartenstraße 14	2.489	E		
17 Soric, Nikola, Meisenweg 32	2.431	E		
18 Koch, Rainer, Mühlgrund 5	2.429	E		
19 Olp, Klaus, Hartweingbergstraße 20	2.404	E		
20 Holzinger, Hans-Peter, Irisweg 2	2.355	E		
21 Starz, Brigitte, Seestraße 15	2.194	E		
22 Weiß, Monika, Stahllackerweg 1	2.078	E		
23 Seybold, Joachim, Karlstraße 32	2.056	E		

24 Uhlemann, Angela, Seewiesenstraße 11	2.006	E
25 Bausch, Rainer, Birkenweg 10	1.984	E
26 Schemberger-Schertler, Susanne, Waldmühlweg 73	1.942	E
27 Welz, Uwe, Ellweg 6	1.874	E
28 Weiß, Karsten, Wiesenstraße 30	1.810	E
29 Deihle, Michael, Boschstraße 18	1.767	E
30 Schmid, Thomas, Beethovenstraße 51	1.628	E
31 Knab, Claus, Teichacker 16	1.475	E
32 Abel, Friedrich, Ottmar-Mergenthaler-Straße 30	1.236	E

	Stimmen	G = Gewählt	E = Ersatzperson	A = Ausgleichs-sitz
--	---------	-------------	------------------	---------------------

**Alternative Liste Waiblingen (ALi)**

01 Fazio, Alfonso, Olgastraße 34	6.473	G		
02 Bayer, Frieder, Liebenzeller Straße 7	4.222	G		
03 Schwarz, Christina, Mendelssohnstraße 6	3.688	G		
04 Metzger, Dagmar, Goethestraße 12	3.401	G		
05 Winkler, Monika, Max-Eyth-Straße 52	2.886	E		
06 Förster, Iris, Lessingstraße 10	2.829	E		
07 Klingler, Walter Fritz, Handwerkstraße 21	2.680	E		
08 Koch, Verena, Wildtaubenweg 62	2.672	E		
09 Merkle, Ursula, Hegnacher Höhe 55	2.434	E		
10 Bayer, Siegfried, Panoramastraße 31/1	2.326	E		
11 Holder, Dorothee, Liebenzeller Straße 7	2.179	E		
12 Schwarz, Astrid, Fronackerstraße 26/1	2.173	E		
13 Kick, Maria, Bädertörle 17	2.090	E		
14 Chowanetz, Moritz, Brunnweg 56	1.967	E		
15 Dorin, Andrea, Gänsäckerstraße 125	1.902	E		
16 Rehberger, Albrecht, Mendelssohnstraße 4	1.888	E		
17 Bok, Andrea, Handwerkstraße 21	1.844	E		
18 Kundmüller, Peter, Lessingstraße 10	1.742	E		
19 Laipple, Volker, Hirschlauf 15	1.603	E		
20 Kramer-Neudorfer, Claudia, Fronackerstraße 18	1.505	E		
21 Bez, Edwin, Andreastraße 16	1.492	E		
22 Neudorfer, Reinhard, Fronackerstraße 18	1.443	E		
23 Koch, Gernot, Rieslingstraße 4	1.360	E		
24 Cataldo, Giordano, Christofstraße 36	1.279	E		
25 Hussinger, Karl, Stauferstraße 36	1.277	E		
26 Mayer, Rolf Arthur, Torstraße 10	1.187	E		
27 Modi, Yves, Mühlweg 1	1.096	E		
28 Groh, Wolfgang, Liebenzeller Straße 7	1.007	E		
29 Hoja, Michael, Friedrich-Schofer-Straße 52	832	E		
30 Sohns, Lothar, Mayenner Straße 14	831	E		
31 Dorsch, Joachim, Pfarracker 43	807	E		
32 Schäfer, René, Friedrich-Schofer-Straße 1	729	E		

	Stimmen	G = Gewählt	E = Ersatzperson	A = Ausgleichs-sitz
--	---------	-------------	------------------	---------------------

**Freie Demokratische Partei (FDP)**

01 Goll, Julia, Lerchenstraße 29	5.358	G		
02 Rieger, Andrea, Christofstraße 44	3.965	G		
03 Sonntag, Horst, Bahnhofstraße 4	3.171	G		
04 Kleinert, Eva, Zehnmorgen 5	2.876	E		
05 Lang, Carsten, Fuggerstraße 23/1	2.336	E		
06 Dr. Albrecht, Hans, Weingärtner Vorstadt 61	2.252	E		
07 Klingler, Horst, Torstraße 18	2.198	E		
08 Wangerin, Klaus, Zehnmorgen 5	1.832	E		
09 Dr. Grettenberger, Dunja, Nachtgallenweg 6	1.677	E		
10 Hildebrandt, Bettina, Heinrich-Küderli-Straße 5/2	1.664	E		
11 Malle, Anneliese Charlotte, Schwalbenweg 10	1.611	E		
12 Kaden, Felix, Birkenweg 22	1.564	E		
13 Najafi, Seyyed Hamid Reza, Hauptstraße 2	1.450	E		
14 Kämmer, Ute, Hadergasse 5	1.441	E		
15 Itzrodt, Gerd, Beethovenstraße 54	1.357	E		
16 Weinberger, Amanda Marina, Schmidener Straße 80	1.303	E		
17 Kämmer, Frank, Hadergasse 5	1.292	E		
18 Dr. Sonntag, Eckhard, Beim Hochwachturm 15	1.162	E		
19 Dr. Geiger, Horst, Holzweg 43	1.111	E		
20 Scheuner, Astrid, Saarstraße 21	1.102	E		
21 Schmalacker, Ingeborg Elisabeth, Fuggerstraße 79	1.077	E		
22 Stefanile, Veronica Anna, Heinrich-Küderli-Straße 4/1	1.008	E		
23 Schick, Stefan, Albert-Roller-Straße 7	994	E		
24 Gleich, Wolfgang Josef, Ackerviesenstraße 41	956	E		
25 Bernhardt, Andreas, Zwerchgasse 3/1	956	E		
26 Ehmman, Werner, Im Sämann 77	918	E		
27 Kröger, Gerd, Mühlweg 1	800	E		
28 Mendel, Norbert, Beim Wasserturm 2	665	E		
29 Brotzler, Martin, Gänsäckerstraße 5	654	E		
30 Juric, Zvonko, Heinrich-Küderli-Straße 5/2	649	E		
31 Bagaméry, Zoltán, Fronackerstraße 16/1	642	E		
32 Munz, Christoph, Hadergasse 3	613	E		

	Stimmen	G = Gewählt	E = Ersatzperson	A = Ausgleichs-sitz
--	---------	-------------	------------------	---------------------

**Bürgerliste Bittenfeld (BüBi)**

01 Wissmann, Bernd, Viehweg 15	2.991	G		
02 Jung, Horst, Beethovenstraße 27	2.701	E		
03 Held-Fröschle, Isolde, Am Lenbächle 7	2.092	E		
04 Krantz, Jeannette Margareta, Bachstraße 33	1.819	E		
05 Luithardt, Manfred, Schwaikheimer Straße 12	1.712	E		
06 Leonberger, Uwe, Schulstraße 28	1.651	E		
07 Bräuninger, Joachim, Schulstraße 14	1.422	E		
08 Gläser, Monika, Mühlweingarten 78	1.272	E		
09 Bäuerle, Andreas, Leintelstraße 41	1.256	E		

**II. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Waiblingen-Beinstein**

	Wahlberechtigte		insgesamt	Wähler		Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahrschein-Inhaber		davon Wähler mit Wahrschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	2.849	267	1.520	242	242	49	1.471	14.041

Auf die einzelnen Wahlvorschläge, Parteien und Wählervereinigungen entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	CDU/FW		DFB		SPD		ALi		FDP	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	4.813	4	4.158	3	2.864	2	1.894	1	312	

## Stadt Waiblingen



## Amtliche Bekanntmachungen

# Stadt Waiblingen, Rems-Murr-Kreis: Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am Sonntag, 7. Juni 2009

Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 7. Juni 2009 bekannt gemacht.

Fortsetzung von Seite 6

Auf die einzelnen Bewerber/innen entfallen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands und Freie Wähler (CDU/FW)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Schwebig-Belawa, Ursula, Rathausstraße 95	1.261	G
02	Wagner, Eberhard, Großheppacher Straße 34	635	G
03	Weinbrenner, Helmut, Bei der Schule 9	594	G
04	Klute, Ralf, Ackerwiesenstraße 8	569	G
05	Tonnier, Martin, Kleinhheppacher Straße 8	413	E
06	Deiß, Werner, Hausweinberg 85	318	E
07	Weller, Susan, Bei der Schule 6/1	269	E
08	Zwitlinger, Josef, Quellenstraße 1	268	E
09	Aldinger, Elfi, Mühlweg 23/1	266	E
10	Stahl, Tanja, Rathausstraße 24	220	E

Demokratische Freie Bürger - Unabhängige Wählerliste (DFB)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Kuhnle, Friedrich, Brunnweinbergstraße 27	1.112	G
02	Langbein, Helmut, Remsgartenstraße 14	475	G
03	Weiß, Monika, Stahläckerweg 1	428	G
04	Hahn, Christian, Hausweinberg 162	423	E
05	Epp, Wolfgang, Waiblinger Straße 75	385	E
06	Welz, Uwe, Ellweg 6	344	E
07	Keiner, Carola, Endersbacher Straße 62/1	336	E
08	Holzwarth, Gerd, Auf der Steige 7	222	E
09	Geist, Oliver, Hausweinberg 125	217	E
10	Uhlemann, Angela, Seewiesenstraße 11	216	E

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Fronz, Michael, Hausweinberg 33/1	661	G
02	Sproll, Lisa, Mühlweg 17/1	460	G
03	Scheiner, Ulrich, Brunnweg 48	382	E
04	Gyarmati, Simon, Großheppacher Straße 33	276	E
05	Funk, Uwe, Im Berg 18	256	E
06	Bobert, Martina, Sonnenrain 7	233	E
07	Vitez, Stefanie Lisa, Mühlweg 38	211	E
08	Brafa, Karin, Mühlweg 27	167	E
09	Stöckler, Klaus Joachim, Großheppacher Straße 12	118	E
10	Ueckert, Brigitte, Rieslingstraße 15	100	E

Alternative Liste Waiblingen (ALi)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Bayer, Siegfried, Panoramastraße 31/1	437	G
02	Schlümer, Barbara, Hausweinberg 68	319	E
03	Bayer, Frieder, Liebenzeller Straße 7	317	E
04	Koch, Gernot, Rieslingstraße 4	203	E
05	Eckl, Raymond, Panoramastraße 29	161	E
06	Chowanetz, Moritz, Brunnweg 56	139	E
07	Chowanetz, Peter, Rieslingstraße 12	101	E
08	Groh, Wolfgang, Liebenzeller Straße 7	95	E
09	Modi, Yves, Mühlweg 1	63	E
10	Killinger, Stefan, Rieslingstraße 19	59	E

Freie Demokratische Partei (FDP)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Gleich, Tersja, Ackerwiesenstraße 41	174	
02	Kröger, Gerd, Mühlweg 1	138	

### III. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Waiblingen-Bittenfeld

	Wahlberechtigte		Wähler			Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahrschein-Inhaber	insgesamt	davon Wähler mit Wahrschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	3.337	253	1.606	221	221	48	1.558	17.647

Auf die einzelnen Wahlvorschläge, Parteien und Wählervereinigungen entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	BüBi		CDU/FW		DFB		SPD		Stimmen	Stimmen	Stimmen	Stimmen
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze				
Gemeinde insgesamt	6.865	5	5.115	4	3.416	2	2.251	1				

Auf die einzelnen Bewerber/innen entfallen:

Bürgerliste Bittenfeld (BüBi)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Wissmann, Bernd, Viehweg 15	1.396	G
02	Jung, Horst, Beethovenstraße 27	1.360	G
03	Held-Frösche, Isolde, Am Lenbächle 7	946	G
04	Krantz, Jeannette Margareta, Bachstraße 33	704	G
05	Luthardt, Manfred, Schwaikheimer Straße 12	591	G
06	Wissmann, Karin, Schmiedgasse 10	527	E
07	Leonberger, Uwe, Schulstraße 28	487	E
08	Brauninger, Joachim, Schulstraße 14	369	E
09	Bauerle, Andreas, Leintelstraße 41	284	E
10	Gläser, Monika, Mühlweingärten 78	201	E

Christlich Demokratische Union Deutschlands und Freie Wähler (CDU/FW)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Mutschler, Björn, Mühlweingärten 15	738	G
02	Jaudes, Ulrich, Schillerstraße 96	610	G
03	Beiren, Karin, Mühlweingärten 70	546	G
04	Schriegel, Thassilo, Jakob-Fischer-Weg 1	502	G
05	Kraisel, Achim, Bachstraße 18	492	E
06	Müller, Marc, Ligusterweg 2	467	E
07	Jung, Holger, Waldstraße 6	380	E
08	Bürkle, Rolf, Am Lenbächle 3	349	E
09	Jaudes, Silke, Jakob-Fischer-Weg 22	337	E
10	Luft, Eberhard, Gotenstraße 24	288	E
11	Karpf, Benjamin, Schillerstraße 135	277	E
12	Ioakimidis, Pano, Lembergweg 10	129	E

Demokratische Freie Bürger - Unabhängige Wählerliste (DFB)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Höger, Cornelia, Auf der Bürg 3	830	G
02	Köhler, Kai-Uwe, Beethovenstraße 94	622	G
03	Beirle, Peter, Schillerstraße 140	351	E
04	Lämmle, Ute, Rienzhofenstraße 16	315	E
05	Volkert, Joachim, Kehlenweg 3	310	E
06	Hornberger, Jürgen, Ofenacker 21	254	E
07	Syring-Eisele, Andrea, Beethovenstraße 75	229	E
08	Thiemann, Karsten, Vogelsangstraße 55	167	E
09	Dempfle, Manuel, Gotenstraße 22	155	E
10	Schmid, Thomas, Beethovenstraße 51	92	E
11	Lösel, Christoph, Auf der Bürg 6	91	E

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Fischer, Helmut, Bachstraße 53	822	G
02	Schwenger, Günter, Mühlweingärten 78	568	E
03	Kendler, Markus Oliver, Rienzhofenstraße 17	324	E
04	Maruschtszak, Pia, Beethovenstraße 35	311	E
05	Wolf, Klaus-Dieter, Am Horgenbach 20	226	E

### IV. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Waiblingen-Hegnach

	Wahlberechtigte		Wähler			Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen
	insgesamt	davon Wahrschein-Inhaber	insgesamt	davon Wähler mit Wahrschein	davon Briefwähler			
Gemeinde insgesamt	3.462	355	1.737	305	305	45	1.692	19.428

Auf die einzelnen Wahlvorschläge, Parteien und Wählervereinigungen entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:

	CDU/FW		DFB		SPD		Stimmen	Stimmen	Stimmen	Stimmen	Stimmen	Stimmen
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze						
Gemeinde insgesamt	8.151	5	6.817	4	4.460	3						

Auf die einzelnen Bewerber/innen entfallen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands und Freie Wähler (CDU/FW)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Frey, Roland, Hohenackerstraße 59	1.230	G
02	Häfner, Thomas, Gottlieb-Daimler-Straße 27	1.190	G
03	Burkhardt, Klaus, Eberhardstraße 22	934	G
04	Häfner, Sabine, Gottlieb-Daimler-Straße 25	907	G
05	Schwarz, Andreas, Kleine Gartenstraße 5	862	G
06	Dexl, Dennis, Kleine Gartenstraße 22	796	E
07	Brunkhorst, Heiko, Am Haldenholz 36	471	E
08	Dreier, Markus, Pfefferminzweg 19	411	E
09	Messore, Victoria, Kapellenweg 7	405	E
10	Dr. Maiwald-Hiller, Ines, Im Ländle 5	359	E
11	Lehmann, Ralph Joachim, Am Schafhof 6	312	E
12	Pruhs, Andreas, Eberhardstraße 5	274	E

Demokratische Freie Bürger - Unabhängige Wählerliste (DFB)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Hernadi, Silke, Buchhaldenstraße 9/1	1.349	G
02	Escher, Volker, Im Keimenfeld 2	872	G
03	Holzinger, Hans-Peter, Irisweg 2	827	G
04	Olp, Klaus, Hartweinbergstraße 20	698	G
05	Sen, Selami, Gottlieb-Daimler-Straße 23/1	564	E
06	Dr. Hilligardt, Michael, Lindenackerstraße 35	515	E
07	Mildner, Bettina, Pfefferminzweg 18	466	E
08	Ziegler, Iris, Hohenackerstraße 6/1	407	E
09	Kern, Peter, Kirchstraße 6	362	E
10	Niederberger, Sibylle, Obere Steigstraße 27	305	E
11	Meyer, Jutta, Melissenweg 5	261	E
12	Schulze, Armin, Eberhardstraße 14	191	E

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01	Dworacek-Hutzmann, Christina, Neckarstraße 9	753	G
02	Mall, Markus, Friedrichstraße 22	721	G
03	Fett, Tilmann, Gottlieb-Daimler-Straße 11	694	G
04	Thomae, Patrizia, An der Burgschule 16	561	E
05	Lischka, Maria, Grabenstraße 15	484	E
06	Lischka, Thomas, Grabenstraße 15	434	E
07	Fett, Werner, Am Schafhof 4	415	E
08	Göttlicher, Wolfgang, Hainbuchenstr. 15	398	E

## Stadt Waiblingen



## Amtliche Bekanntmachungen

# Stadt Waiblingen, Rems-Murr-Kreis: Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am Sonntag, 7. Juni 2009

Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 7. Juni 2009 bekannt gemacht.

Fortsetzung von Seite 7

V. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Waiblingen-Hohenacker									
	Wahlberechtigte		Wähler			Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen	
	insgesamt	davon Wahrscheinlicher	insgesamt	davon Wähler mit Wahrscheinlicher	davon Briefwähler				
Gemeinde insgesamt	3.900	269	1.927	242	242	60	1.867	21.230	
Auf die einzelnen Wahlvorschläge, Parteien und Wählervereinigungen entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:									
	CDU/FW		SPD		DFB		Stimmen	Sitz	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze			
Gemeinde insgesamt	8.917	5	7.852	5	4.461	2			
Auf die einzelnen Bewerber/innen entfallen:									
Christlich Demokratische Union Deutschlands und Freie Wähler (CDU/FW)								Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01 Dr. Pfannkuch, Axel, Im Raisger 13								1.837	G
02 Schlegel, Sven, Karl-Ziegler-Straße 26								1.653	G
03 Bechtle, Wolfgang, Handwerkstraße 2								1.310	G
04 Geiger, Gerd, Mörkestraße 11								1.101	G
05 Dr. von Pollern, Hans-Ingo, Stieglitzweg 24								984	G
06 Reich, Gabi, Kelterstraße 9								675	E
07 Hoffmann, Bernd, Hofstetterstraße 13								650	E
08 Simitsis, Gabriela, Hohenstaufenstraße 11								537	E
09 Siames, Pashalis, Mozartstraße 3								170	E
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)								Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01 Sattelmaier, Claudia Martina, Im Guckvor 8								1.354	G
02 Widholm, Edeltraud, Im Raisger 10								888	G
03 Pott, Elvira, Büttelackerweg 4/1								800	G
04 Wörner, Sabine, Hofstetterstraße 53								766	G
05 Winter, Kristina, Greuthölzle 6								764	G
06 Martin, Rolf, Greuthölzle 12								657	E
07 Leist, Dana, Stieglitzweg 9								620	E
08 Maier, Hartmut, Handwerkstraße 18								618	E
09 Krug, Sven Andreas, Heckenrosenstraße 22								511	E
10 McKee, Ursula, Albrechtstraße 10								397	E
11 Rebke, Klaus, Hofstetterstraße 10								293	E
12 Brauns, Norbert, Immenhaldle 32								184	E
Demokratische Freie Bürger - Unabhängige Wählerliste (DFB)								Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz
01 Jasper, Wilfried, Benningerstraße 44								1.705	G
02 Gnam, Patrick, Pfauenweg 22								746	G
03 Bubeck, Siegfried, Raithelhuberstraße 4								439	E
04 Weiß, Karsten, Wiesenstraße 30								437	E
05 Koch, Rainer, Mühlgrund 5								308	E
06 Stutz, Alexandra, Benningerstraße 33								302	E
07 Roller, Hans-Peter, Immenhaldle 24								210	E
08 Schwarz, Karl, Bäumlesstraße 7								180	E
09 Abel, Friedrich, Ottmar-Mergenthaler-Straße 30								134	E

VI. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Waiblingen-Neustadt										
	Wahlberechtigte		Wähler			Ungültige Stimmzettel	Gültige Stimmzettel	Gültige Stimmen		
	insgesamt	davon Wahrscheinlicher	insgesamt	davon Wähler mit Wahrscheinlicher	davon Briefwähler					
Gemeinde insgesamt	4.262	370	2.084	319	319	54	2.030	26.009		
Auf die einzelnen Wahlvorschläge, Parteien und Wählervereinigungen entfallen folgende Stimmzahlen und Sitzzahlen:										
	CDU/FW		DFB		SPD		ALi		FDP	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
Gemeinde insgesamt	9.515	5	7.989	5	5.834	3	2.012	1	659	
Auf die einzelnen Bewerber/innen entfallen:										
Christlich Demokratische Union Deutschlands und Freie Wähler (CDU/FW)								Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz	
01 Abele, Peter, Bügel 7								1.787	G	
02 Rödler, Jürgen, Bühlweg 68								1.227	G	
03 Supernok, Gabriele, Finkenstraße 1								1.218	G	
04 Schwarz, Horst, Hintere Gasse 10								995	G	
05 Weber, Jürgen, Teichacker 3								971	G	
06 Klingler, Jürgen, Eisvogelweg 8								906	E	
07 Klingler, Elvira, Neustadter Hauptstraße 30								842	E	
08 Betsch, Hartmut, Liststraße 6								825	E	
09 Schwarz, Melanie, Liststraße 11								744	E	
Demokratische Freie Bürger - Unabhängige Wählerliste (DFB)								Stimmen	G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz	
01 Bindel, Roland, Friedhofstraße 8								1.056	G	

02 Schäfer, Ursula, Seestraße 9	992	G
03 Hambach, Bernd, Im Unterdorf 11	987	G
04 Starz, Brigitte, Seestraße 15	905	G
05 Häußermann, Albert, Seestraße 6	896	G
06 Gabriel, Michael, Hirschlauf 11	668	E
07 Feinweber, Dieter, Vorderes Sörenfeld 1	601	E
08 Fessmann, Michael, Neustadter Hauptstraße 25	473	E
09 Mergenthaler, Beate, Bangerstraße 4	397	E
10 Deihle, Michael, Boschstraße 18	393	E
11 Knab, Claus Armin, Teichacker 16	327	E
12 Marquardt, Alexander, Amselweg 2	294	E
G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz		
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
01 Eckreiter, Ute, Apfelweg 4	1.142	G
02 Künzel, Jutta, Rank 26	912	G
03 Heid, Stefan Markus, Teichacker 29	787	G
04 Leifheit, Marie-Luise, Reiheweg 3	700	E
05 Eckert-Abelein, Gerhard, Zaunkönigweg 5	630	E
06 Schrade, Peter, Kirschenweg 7	563	E
07 Oesterle, Siegfried, Trollingerweg 13/2	465	E
08 Mathessohn, Thomas, Seestraße 63	414	E
09 Schlosser, Björn Axel, Seestraße 42	221	E
G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz		
Alternative Liste Waiblingen (ALi)		
01 Laipple, Volker, Hirschlauf 15	604	G
02 Brombach, Annette, Hirschlauf 18	385	E
03 Mayer, Rolf Arthur, Torstraße 10	359	E
04 Pieper, Gabriele, Hirschlauf 20	275	E
05 Dorsch, Joachim, Pfarracker 43	224	E
06 Speckert, Jörg, Hirschlauf 20	165	E
G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz		
Freie Demokratische Partei (FDP)		
01 Wangerin, Klaus, Zehnmorgen 5	659	
G = Gewählt E = Ersatzperson A = Ausgleichs-sitz		
Rechtsbehelfsbelehrung		
Gegen die Wahl(en) kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem/jeder Wahlberechtigten und jedem Bewerber/jeder Bewerberin Einspruch beim Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart erhoben werden. Der Einspruch eines/einer Wahlberechtigten und eines Bewerbers/einer Bewerberin, der/die nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 100 Wahlberechtigte bei der Wahl des Gemeinderats bei der Wahl des Ortschaftsrats		
der Ortschaft Beinstein	29 Wahlberechtigte	
der Ortschaft Bittenfeld	34 Wahlberechtigte	
der Ortschaft Hegnach	35 Wahlberechtigte	
der Ortschaft Hohenacker	39 Wahlberechtigte	
der Ortschaft Neustadt	43 Wahlberechtigte	
beitreten.		
Waiblingen, 18. Juni 2009		Bürgermeisteramt Stadt Waiblingen

### Innovative Projekte gesucht

## Jetzt Anträge stellen!

Die Stadt Waiblingen fördert im Zusammenhang mit dem Handlungsprogramm des European Energy Awards (eea) innovative Projekte zur effizienten Energienutzung beziehungsweise Projekte mit hohem Kohlendioxid-Einsparpotenzial. Anträge können formlos mit Beschreibung der Maßnahme und unter Angabe der eingesparten Energiemenge bzw. des eingesparten Kohlendioxid-Ausstoßes bei der Stadt Waiblingen, Abteilung Umwelt, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen, eingereicht werden. Dabei geht es um besonders innovative, weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehende Maßnahmen wie zum Beispiel,

- dass ein bestehendes Gebäude in ein Passivhaus umgebaut wurde
- dass ein Blockheizkraftwerk betrieben wird, das mit nachwachsenden Rohstoffen Strom und Wärme erzeugt wird
- ein energieautarkes Haus
- dass Vorbildliches im Bereich der Mobilität geleistet wird (Projekt: „ohne Auto zur Arbeit“).

Dann bietet die Stadt Waiblingen innerhalb des eea-Sonderprogramms die Möglichkeit, sich um eine Förderung zu bewerben. Natürlich gibt es noch zahlreiche andere innovative Projekte im Umgang mit Energie, auch die Prozesswärme in einem Gewerbebetrieb zu nutzen, wäre vorbildlich.

### Umsetzungszeitraum 2008/2009

Im eea-Maßnahmenkatalog wurden Finanzmittel in Höhe von 5 000 Euro für die Förder-

ung innovativer Projekte vorgesehen. Die Stadt Waiblingen entscheidet, wie die Mittel vergeben werden. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht. Fragen werden unter ☎ 07151 5001-445 beantwortet.

### Programm Klimaschutz: Fördergelder ausgeschöpft

Die 2009 zur Verfügung gestellten Gelder für das Förderprogramm „Klimaschutz“ sind aufgebraucht, das teilt Klaus Läßle, Leiter der Abteilung Umwelt, jetzt mit. Anträge zum Förderprogramm Klimaschutz müssten deshalb abgelehnt werden. Anträge würden jedoch noch entgegengenommen und gesammelt für den Fall, dass noch Finanzmittel zum Auffüllen des „Topfes“ zur Verfügung gestellt werden. Eine Nachbewilligung kann dann in Aussicht gestellt werden. Die Anträge werden gesammelt und die Antragsteller können mit dem Vorhaben beginnen, ohne dass dies förder-schädlich ist. Wichtig ist aber, dass die Maßnahme den Förderrichtlinien der Stadt Waiblingen entsprechen muss.

Fördermittel können aktuell noch bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau www.kfw-foerderbank.de im Rahmen des Programmes Energieeffizient Sanieren beantragt werden. Für Einzelmaßnahmen gibt es bis zu 2 500 Euro bFörderung, allerdings nur für Gebäude bis maximal zwei Wohnungen. Für umfangreichere Sanierungen beispielsweise auf Neubauniveau, (auch für Mehrfamilienhäuser) gibt es weitere interessante Programme. Mehr Informationen unter ☎ 5001-445.